# Chronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werdenberger Jahrbuch : Beiträge zu Geschichte und Kultur der Gemeinden Wartau, Sevelen, Buchs, Grabs, Gams und Sennwald**

Band (Jahr): **18 (2005)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Chronik

## Jahresrückblick vom 16. September 2003 bis 30. September 2004

### September 2003

**16.** In *Gams* soll auf den bisher landwirtschaftlich genutzten Flächen beim Bahnhof Haag-Gams ein 60 Hektaren grosser *Golfplatz* entstehen. Ein entsprechendes Projekt wird nun der Öffentlichkeit vorgestellt.

**16.** *Martin Graber*, Trübbach, hat in jahrelanger akribischer Arbeit die wechselvolle und komplizierte *Geschichte der Burg Wartau* erforscht. Seine Forschungsergebnisse in Buchform unter dem Titel *«Die Burg Wartau. Baubeschreibung, Geschichte, Rechte und Besitzungen, Urkundensammlung»* werden in Weite präsentiert. Das Buch erscheint als zweiter Band der Reihe «Begleitpublikationen zum Werdenberger Jahrbuch». (Siehe Buchbesprechung im Werdenberger Jahrbuch 2004, S. 284.)

**17.** Der *Lions Club Werdenberg* organisiert in Grabs einen Anlass zum Thema *«Spitzensport – Chance oder Risiko?»*. Prominente Podiumsteilnehmer sind: Olympiaarzt Dr. med. Beat Villiger, HC-Davos-Trainer Arno del Curto, Exprofifussballer Mats Gren, Exskirennfahrerin Vreni Schneider, Skirennfahrer Paul Accola, Rollstuhlsportlerin Edith Hunkeler und Sportpsychologe Hanspeter Gubelmann. Der Erlös dieses Benefizanlasses geht an zwei wohltätige Stiftungen.

**18.** Die Donnerstagslesung im Rahmen des *Buchser Kultursommers* widmet sich Frauen, die über Frauen geschrieben haben. Vorgestellt wird das Buch *«blütenweiss bis rabenschwarz»* (siehe auch die Rubrik «Buchbesprechungen» in diesem Buch), das im Rahmen des 200-Jahr-Jubiläums des Kantons St.Gallen erschienen ist. Darin werden 200 bekannte und unbekannte Frauen aus dem Kanton porträtiert. Zu den Autorinnen zählen auch *Elsbeth Maag, Buchs*, und *Jolanda Fäh, Gams.*

**19.** In *Grabs* wird der *Lernpfad «schutz.wald.mensch»* eröffnet, der sich über das Berggebiet von Malbun (Buchs) bis Voralp (Grabs) erstreckt. Der Lernpfad unter dem Leitmotiv «Welt in Bewegung» (Naturgefahren) und «Welt bewegen» (handelnder Mensch) vermittelt faszinierende naturnahe Erlebniswelten und weist auf die Bedeutung der Schutzwälder für die Schadensprävention hin. Entwickelt wurde der Lernpfad im Rahmen des Regio-Plus-Projektes «Persönlichkeit Werdenberg».

**16. September: Als Ergebnis jahrelanger Forschungsarbeit erscheint das Buch «Die Burg Wartau» von Martin Graber (rechts).**

**19. September: Auf spielerische Weise lässt der Lernpfad «schutz.wald.mensch» die Bedeutung des Schutzwaldes erleben.**

**19.** Im *Werdenberger Kleintheater fabriggli* in *Buchs* wird eine neue Ausstellungsreihe gestartet. Dabei werden Werke von Kunstschaffenden aus der Region gezeigt. Als erste Skulptur wird die Installation «Rettet die Grenzen» von *Monika Michels* und *Regina Marxer* vorgestellt.

**20.** In der *Buchser Rheinau* gestalten 21 Vereine den ersten *«kijutag» für Kinder und Jugendliche*. Etwa tausend Besucherinnen und Besucher jeden Alters vergnügen sich unter dem Motto «miteinander» bei unzähligen Spiel- und Sportmöglichkeiten. Wie ein roter Faden führt der Dialog zwischen den Generationen, die sonst in der Freizeit in unterschiedlichen Bereichen aktiv sind, durch den Festtag.

**20./21.** Der *Tennisclub Grabs* führt mit Hilfe des TC Unterwasser, des TC Wildhaus und des TC Nesslau auf seinen Anlagen die *kantonalen Einzelmeisterschaften* durch. Von Spielern aus der Region schaffen *Peter Wersin* (TC Buchs) und *Martin Steiner* (TC Grabs) Kategoriensiege. *Patrick Hermann* (TC Grabs) unterliegt in seiner Kategorie erst im Final.

**22.** In diesen Tagen findet im *Café Egli* in *Buchs* eine *Ausstellung* mit Bildern der 82-jährigen *Margrit Knecht* aus Buchs statt. Sie zeigt Bilder in Öl- und Aquarelltechnik.

**24.** *Elsbeth Vetsch*, die sich während 24 Jahren um die *Gemeindebibliothek Buchs* und damit auch um das kulturelle Leben in der Gemeinde verdient gemacht hat, wird feierlich *verabschiedet*. 15 Jahre hat sie die Gemeindebibliothek geleitet. Seit Januar 2003 ist neu *Christina Gartmann* Leiterin der Bibliothek.

**20. September: Mit rund tausend Besucherinnen und Besuchern wird der erste «kijutag» in der Buchser Rheinau zum vollen Erfolg.**

**26. September: Im Beisein von (alt)regierungsrätlicher Prominenz wird der Grabser Spitalverwalter Hansuli Künzler (Mitte) ehrenvoll in den Ruhestand verabschiedet.**

**26.** In *Grabs* findet eine Feier zur *Verabschiedung* des *Spitalverwalters Hansuli Künzler* statt. Er hat während 24 Jahren die Geschicke des Kantonsspitals geleitet und geht nun in Pension. Am Fest anwesend ist auch Regierungsrat Anton Grüninger, der Künzlers Verdienste um das Kantonale Spital Grabs würdigt.

**27./28.** In den Pfarreien *Gams* und *Sennwald* nimmt *Pfarrer Roland Eigenmann* mit zwei eindrücklichen Gottesdiensten *Abschied* von den von ihm seit 1995 betreuten Gemeinden.

**29.** Es wird bekannt, dass die *Gamserin Brigitte Schöb* an den *Schweizer Meisterschaften im Strassenlauf* über 10 Kilometer die *Silbermedaille* in ihrer Kategorie gewonnen hat.

**29.** In *Buchs* räumt die *St.Galler Kantonspolizei* in einer Fabrikhalle eine rund 1000 Quadratmeter grosse *Plantage mit über 6000 Hanfpflanzen*. Fünf Schweizer im Alter zwischen 37 und 51 Jahren werden festgenommen.

## Oktober 2003

**1.** An der *Interstaatlichen Hochschule für Technik Buchs (NTB)* nimmt das neue *Wärmepumpen-Testzentrum* seinen Betrieb auf.

**4.** Mit einem Fest wird in *Sevelen* die *Ankunft des Läufers Paul Engels* aus der deutschen Partnergemeinde *Issum-Sevelen* gefeiert. Der Langstreckenläufer Engels hat die 750 Kilometer zwischen den beiden Gemeinden in sieben Tagen zurückgelegt. Diese sportliche Höchstleistung absolvierte Paul Engels zu Gunsten der Deutschen Kinder-Krebshilfe, für die in diesen Tagen auch in Sevelen gesammelt worden ist.

**4./5.** An den *Jugend- und Kadetten-Schweizer-Meisterschaften* der *Greco-Ringer* gewinnt der *Ringerclub Oberriet-Grabs* drei Medaillen.

**10.** Nach längerer Projektierungs- und Bauzeit wird die *Nordumfahrung von Buchs* im Beisein des kantonalen Bauchefs Willi Haag *dem Verkehr übergeben*. Die Nordumfahrung verbindet das Industriegebiet der Gemeinde direkt mit dem Anschlusswerk der A13. Sie soll das Buchser Zentrum von Schwer- und Durchgangsverkehr entlasten.

**10.** Die *Heimatbühne Werdenberg*, die seit zehn Jahren besteht, feiert *Premiere* mit ihrem diesjährigen Schwank «D Junggselle-Stüür». Der Dreiakter wird in der Folge auf verschiedenen Bühnen in der Region aufgeführt.

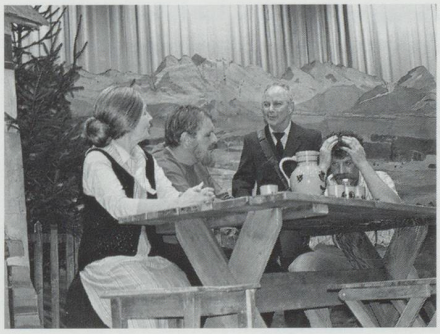
**18./19.** In *Gams* findet der *Herbstcup* – zugleich die *Kantonale Meisterschaft für die regionalen Geräteturnerinnen und -turner* – statt. Auch Sportler aus unserer Region belegen dabei Podestplätze.

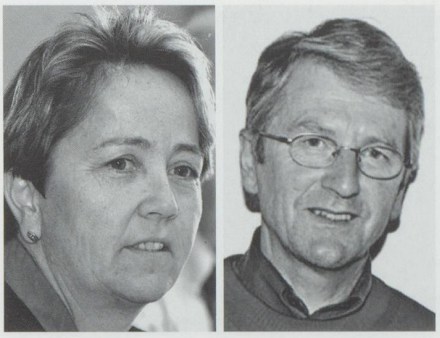
**19.** *Walter Müller (FDP, Azmoos)* wird neu *in den Nationalrat gewählt*. Mit ihm und *Hildegard Fässler (SP, Grabs)*, die als Bisherige wiedergewählt wird, stellt die Region Werdenberg somit nun zwei eidgenössische Parlamentarier.

**19.** In *Gams* findet ein Willkommensgottesdienst für die *neue Pastoralassistentin Beate Boes* statt. Sie ist nach dem Wegzug von Pfarrer Roland Eigenmann seit Anfang dieses Monats in der Pfarrei Gams tätig.

**10. Oktober: Die Gemeindepräsidenten von Buchs und Grabs und Regierungsrat Willi Haag eröffnen die Nordumfahrung Buchs.**

**10. Oktober: Mit dem Dreiakter «D Junggselle-Stüür» eröffnet die Heimatbühne Werdenberg ihre diesjährige Saison.**





**19. Oktober: Mit der wiedergewählten Nationalrätin Hildegard Fässler (SP, Grabs) und dem neugewählten Nationalrat Walter Müller (FDP, Azmoos) ist das Werdenberg im Bundeshaus inskünftig doppelt vertreten.**

**23.** Die *Grabser Malerin Nina Furrer* zeigt in diesen Tagen im Haus Nr. 7 im *Städtli Werdenberg* ihre neusten Werke. Die Künstlerin, die bisher vor allem mit selber zubereiteten Naturfarben gearbeitet hat, überrascht mit ihren neuen Werken in Acrylfarbe.

**24.** Die Firma *Gravag verlängert ihre Erdgasleitung von Rüthi bis nach Haag*. In etwa einem Jahr wird es somit möglich sein, auch in Sennwald, Salez und Haag mit Erdgas zu heizen oder Produktionsprozesse zu betreiben.

**24.** Mit einem grossen Fondue für die vielen geladenen Gäste feiert die *Käsereigenossenschaft Gams* im Mehrzwecksaal des Schulhauses Hof ihr *75-jähriges Bestehen*.

**24.** Nach langjähriger Arbeit präsentieren die beiden gebürtigen Grabser *Hans Eggenberger* (Buchs) und *Ruedi Schäpper* (Evilard) mit ihrem Nachschlagewerk *«Grabser Brögge»* ein *Wörterbuch mit Grabser Dialektausdrücken*, die in Vergessenheit zu geraten drohen.

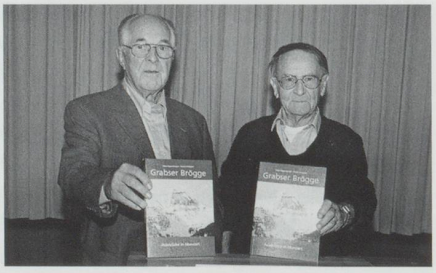
**25.** Der 7. *«Unnerliechtle-Priis»* der *FDP Grabs* wird an die Sportlerin *Karin Möbes* verliehen. Sie ist die erste Frau, die diesen Preis entgegennehmen darf – nicht nur als Auszeichnung für ihre sportlichen Erfolge, sondern auch für ihr soziales Engagement.

**25.** In *Buchs* wird *«Media vita, eine Messe für n. m.»* des Obertoggenburger Komponisten *Peter Roth* aufgeführt. Die Komposition ist eine Hommage für den 1993 verstorbenen Schriftsteller und Journalisten Niklaus Meienberg.

**19. Oktober: Die katholische Pfarrei Gams begrüsst ihre neue Pastoralassistentin Beate Boes (hier mit Pfarrer Erich Guntli).**

**26.** Rund 400 junge Judokas tragen in *Buchs* das *29. Internationale Judoturnier* aus.
**26.** Der *Buchser Manuel Zangger* kommt als Torhüter des Fussballclubs Vaduz zu seinem ersten Volleinsatz in der Challenge League (frühere Nationalliga B).
**27.** Im *Berufs- und Weiterbildungszentrum BZB* in *Buchs* startet erstmals eine *BMS-Vollzeitausbildung* für die kaufmännische Richtung. Zusammen mit den Schülerinnen und Schülern der technischen Richtung nehmen 44 junge Männer und Frauen das Ziel Berufsmaturität in Angriff, das sie nach einem Jahr erreichen möchten.
**30.** Es wird bekannt, dass *Lea Vetsch* aus *Grabs* in der *Kategorie Espoirs* neue *Schweizer Meisterin im Halbmarathon* ist.
**31.** Ein besonderer Tag für *Ernst Hehli*: Nach 22 Jahren als *Poststellenleiter in Weite* tritt er in den *Ruhestand*. Seine Tochter *Barbara Werth-Hehli* tritt seine Nachfolge als Poststellenleiterin an.
**31.** In *Grabs* wird die *Flurnamenkarte* samt dazugehörigem, 170-seitigem Begleitbuch vorgestellt. Verfasser des im Rahmen des Forschungsprojektes *Werdenberger Namenbuch* entstandenen Werks ist Prof. Dr. *Hans Stricker* aus Grabs. (Siehe auch die Rubrik «Buchbesprechungen» in diesem Buch.)

**24. Oktober: Hans Eggenberger (links) und Ruedi Schäpper können ihr Dialektwörterbuch «Grabser Brögge» vorstellen.**




## November 2003

**1.** Neuer *Standortleiter* des *Landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrums Rheinhof* in *Salez* ist *Markus Hobi*. *Thomas Ackermann*, bisheriger Direktor am Rheinhof, wandert nach Kanada aus. *Konrad Höhener* als Schulleiter-Stellvertreter übernimmt interimistisch die Leitung der landwirtschaftlichen Bildung am Rheinhof, die ab August 2004 dem Erziehungsdepartement eingegliedert sein wird.
**1./2.** An den *Ostschweizer Einzelmeisterschaften* in St.Gallen gewinnen die Sportler des *Judo Clubs Buchs* sechs Medaillen.
**3.** 100 Leute der *Seveler Feuerwehr*, der örtlichen *Sanität*, der *Chemiewehr* aus *Buchs* sowie 20 zu evakuierende «Zivilisten» werden zur *Grossübung in Sevelen* aufgeboten. Realitätsnah geprobt wird ein Katastrophen-Szenarium.
**3.** Der *Gamser Schulrat* gibt bekannt, dass er sich unter dem Spardruck des Kantons gezwungen sehe, das *Bergschulhaus Wolfsacker zu schliessen*. Die Schülerzahlen des Bergschulhauses würden die geforderten Mindestklassengrössen massiv unterschreiten. Die *betroffenen Eltern sind* über diese Ankündigung *empört* und verlassen nach harten Wortgefechten kurzerhand die Informationsveranstaltung. Die verhärteten Fronten weichen sich etwas auf, als der Schulrat Tage später bekannt gibt, sich mit einer Elterndelegation zusammenzusetzen.
**4.** In diesen Tagen sind im Haus Nr. 7 im *Städtli Werdenberg Bilder von Monika Schweiter-Pezzola* aus *Grabs* zu sehen. Die Bilder zeigen spezielle Porträts: Männergesichter aus dem Werdenberg.
**4.** Die Kandidatinnen und Kandidaten der *SP Werdenberg* für die *Kantonsratswahlen* werden bekannt. Die SP wird mit einer vollen Liste (13 Kandidierende) zur Wahl vom 14. März 2004 antreten.
**5.** An der *ausserordentlichen Bürgerversammlung in Grabs* wird einem Projekt, die bisherige EWG-Liegenschaft für 1,48 Millionen Franken in ein Kompetenzzentrum umzuwandeln, zugestimmt.
**6.–8.** *35 Jahre Migros Markt in Buchs*: Der Geburtstag wird mit vielen Aktionen und Attraktionen gefeiert.
**7.** Es wird bekannt, dass die zur Maienfelder Zindel-Gruppe gehörende *Kies und Beton AG Pizol* in Landquart ein *neues Betonwerk* erstellen wird. Betroffen davon wird das *Betonwerk in Weite*, das ab Juli 2004 seinen *Betrieb einstellen* wird. Die drei betroffenen Mitarbeiter werden in Landquart weiterbeschäftigt.

**1. November: Der bisherige Direktor der Landwirtschaftlichen Schule Rheinhof, Thomas Ackermann (links), übergibt die Verantwortung an den neuen Standortleiter Markus Hobi.**

**7.–9.** In *Haag* wird der *Neubau der Delta Möbel* eingeweiht. Unzählige Besucherinnen und Besuchern werfen an den drei *Eröffnungstagen* einen Blick in die faszinierende, 16 000 Quadratmeter umfassende Wohnwelt.
**8./9.** An den *Schweizer Meisterschaften im Geräteturnen der Herren* in Schiers gehen drei Medaillen – zweimal Gold und einmal Bronze – an Werdenberger. *Tobias Locher (Grabs)* und *Michael Blaas (Trübbach)* gewinnen Gold mit dem Team, Locher dazu noch Bronze in der Kategorie 5. Beide starten für den Turnverein Balzers.
**11.** Die *Buchser Schachspieler* steigen von der 2. in die 1. Liga auf.
**13.** Die Stimmberechtigten in der *Gemeinde Sennwald* sagen an einer *ausserordentlichen Schulbürgerversammlung* Ja zur *Gesamtschulgemeinde*. Per Ende 2004 werden die Primarschulgemeinden von Haag, Salez, Frümsen, Sax und Sennwald

**3. November: Die Absicht des Gamser Schulrates, das Bergschulhaus Wolfsacker auf das Schuljahr 2004/05 zu schliessen, sorgt bei den Eltern für Empörung.**

**15./16. November: Die vor einem Jahr gegründete Vertriebsfirma Atlas Holz AG weiht in Trübbach ihren Neubau ein.**

**15. November: Die Werdenberger Bäuerinnen-Apéro-Gruppe wird mit dem «Heidiland»-Anerkennungspreis ausgezeichnet.**

**30. November: Nach einer umfassenden Innen- und Aussenrestaurierung wird die Kirche Salez wieder ihrer Bestimmung übergeben.**

*aufgelöst.* Zusammen mit der bisherigen Oberstufenschulgemeinde Sennwald bilden sie ab 1. Januar 2005 neu die Schulgemeinde Sennwald.

**13.** Der Buchser *Christoph von Toggenburg* stellt sein Buch *«bike for help»* vor. Der Autor ist von Indien in die Schweiz geradelt und hat dabei Geld für seine Lepra-Stiftung gesammelt. Das Buch dokumentiert seine abenteuerliche Reise.

**14.** Die *Sennwalder Filmfabrik* präsentiert in Heerbrugg ihr neustes Werk, einen *Begleitfilm zum Kantonsjubiläums-Projekt «LandArte».* Regisseur der Dokumentation ist *Kuno Bont, Werdenberg.*

**14.** In *Grabs* findet die *80. Generalversammlung* des *Waldwirtschaftsverbandes St.Gallen und des Fürstentums Liechtenstein* statt.

**14.** Das *«Gemeindenetzwerk – Allianz der Alpen»* ist Träger eines diesjährigen *Bindingspreises.* Zum Netzwerk gehören auch die sechs Gemeinden des Werdenbergs.

**15.** Die *Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs (NTB)* passt ihre 1974 bis 1997 vergebenen Diplomtitel den internationalen Normen an.

**15.** Die Gruppe *Werdenberger Bäuerinnen-Apéro* wird Trägerin eines *«Heidiland»-Anerkennungspreises.*

**15./16.** In *Trübbach* findet die *Einweihungsfeier* der *Atlas Holz AG* statt. Das Unternehmen vertreibt Furniere und Massivholz, aber auch Spezialhölzer aus der ganzen Welt.

**17.** In der Schalterhalle der *Raiffeisenbank* in *Trübbach* stellt *Yvonne Boppart-Grieger* aus *Sevelen* einige ihrer Bilder aus.

**17.** In *Gams* wird der *Golfförderverein Gams-Werdenberg* gegründet. Zum ersten Präsidenten wird *Hans Kramer* gewählt.

**18.** Die vier *Wartauer Schützenvereine FSG Azmoos, MSV Fontnas, SV Trübbach* und *SG Weite* vereinigen sich im neuen *Schützenverein Wartau.* Zum Präsidenten wird *Hans Lippuner* gewählt.

**20.** Es wird bekannt, dass *Carmen Fenk* aus *Sevelen* eines jener 24 Talente ist, die um den Einzug ins Finale für den *Wettbewerb «Musicstar»* des Schweizer Fernsehens DRS kämpfen dürfen. Sie hat sich in drei Castings gegen Hunderte von Konkurrentinnen und Konkurrenten durchgesetzt.

**22.** In diesen Tagen sind in der Kundenhalle der *St.Galler Kantonalbank* in *Buchs* Objekte aus Glas der *Gamserin Regula Cantieni* ausgestellt.

**24.** In der *Raiffeisenbank Grabs* werden Werke des Einheimischen *Markus Gantenbein* gezeigt.

**24.** Dem st.gallischen Erziehungsdirektor Hans Ulrich Stöckling wird eine *Petition aus Gams* überreicht. 682 Unterzeichnende wehren sich darin gegen die vom Schulrat Gams angekündigte *Schliessung des Bergschulhauses Wolfsacker.* Eine Gruppe von Eltern hat zudem einen Vorschlag ausgearbeitet, wie der Fortbestand der Schule ermöglicht werden könnte.

**24.** Der *St.Galler Kantonsrat* verteilt 4,75 Millionen Franken aus dem *Lotteriefonds.* Nur ein einziger Beitrag betrifft die Region Werdenberg direkt: 51 300 Franken gehen an die *Gesamtrestaurierung* der geschützten *Villa am Wuhr* beim Werdenbergersee in *Buchs.*

**27.** Die in Grabs aufgewachsene Primarlehrerin *Rebekka Baumann-Fuchs* gibt ihr zweites *Kinderbuch «Louis, lass uns ein Floss bauen!»* heraus.

**27.** In der *Buchhandlung Schwarzpeter* in *Buchs* findet die Vernissage eines Buches mit Texten von *Elsbeth Maag (Buchs)* und Lithographien von Josef Ebnöther (Altstätten) statt. Von den «Engeltexten» inspiriert hat *Bernarda Mattle* Engelsfiguren aus Ton geschaffen.

**28.** Die Liechtenstein Bus AG gibt bekannt, dass sie ab April 2004 einen *Bus-Versuchsbetrieb zwischen Sevelen, Vaduz* und *Triesen* aufnehmen werde. Hingegen werde die Busverbindung zwischen *Bendern* und dem *Industriegebiet Haag* mangels Fahrgästen wieder eingestellt.

**28.** Der *Grabser Kaminfeger Paul Grässli* stellt sein neues Buch *«Seelechügeli»* vor, ein Büchlein mit Texten und Fotos, die zum Nachdenken anregen möchten.

**30.** Die *Evangelische Kirchgemeinde Salez-Haag* feiert mit einem Festgottesdienst, einem gemeinsamen Mittagessen und einem Orgelkonzert die *Wiedereröffnung* der innen und aussen restaurierten *Kirche Salez.*

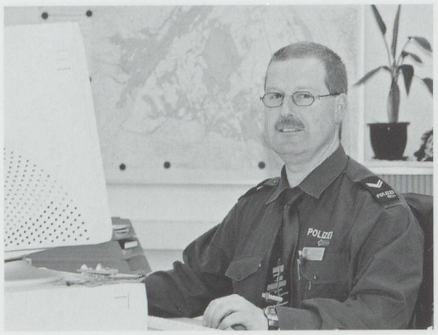
## Dezember 2003

**1.** In *Sevelen* wird die *letzte Polizei-Einmannstation* des Kantons St.Gallen *geschlossen.* Der Polizist *Christian Müller* verlegt sein Büro in die neue Polizeistation in Buchs.

**1.** Die *SVP Werdenberg* nominiert in Grabs ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die *Kantonsratswahlen 2004.* Die Liste enthält sieben Männer und eine Frau.

**3.** In *Buchs* wird der *17. Jahrgang des Werdenberger Jahrbuches* vorgestellt. Schwerpunkt ist die Entwicklung der Wald- und Holznutzung im Forstkreis Werdenberg in ihren geschichtlichen und volkskundlichen Zusammenhängen.

**5.** Die Ringer vom *RC Oberriet-Grabs* werden *Meister in der Nationalliga B* und



**1. Dezember: Der Polizeiposten Sevelen, die letzte Einmann-Polizeistation des Kantons St.Gallen, wird geschlossen: Polizeibeamter Christian Müller zieht nach Buchs um.**

**3. Dezember: Für das vierköpfige Redaktionsteam des Werdenberger Jahrbuches ist die Arbeit an einem weiteren Jahrgang, dem inzwischen 17., abgeschlossen.**

**6. Dezember: Der Verein Rheintaler Ribelmais stellt sein «Ribel-Buch» vor. Hier begutachten zwei Initianten des Vereins, Hans Oppliger und Rolf Künzler (von rechts), bei Buchs-Druck die ersten Druckbogen.**

qualifizieren sich damit für den Aufstiegskampf in die Nationalliga A.

**6.** Der *Verein Rheintaler Ribelmais* präsentiert sein *«Ribel-Buch»*. Darin wird der Ursprung des Rheintaler Türggen sowie dessen Bedeutung gestern und heute aufgezeigt. Reportagen und Rezepte rund um den Ribel runden das reich bebilderte Buch ab. (Siehe auch die Rubrik «Buchbesprechungen» in diesem Buch.)

**6./7.** Die *Ballettklassen der Musikschule Werdenberg* bringen mit Tschaikowskys *«Nussknacker-Suite»* ein einfaches Weihnachts- und Wintermärchen tanzend auf die Bühne. Die Aufführungen werden von insgesamt rund 700 begeisterten Besucherinnen und Besuchern gesehen.

**7.** In *Grabs* wird das Buch *«Grenzwächter und Zöllner. Erlebtes von 1893–1971»* vorgestellt. Es enthält die von *Leonhard Grässli* niedergeschriebenen Lebenserinnerungen. Grässli wurde 1893 im Waldhof auf Egeten oberhalb des Städtchens Werdenberg geboren. Herausgeberin des Buches ist Nina Grässli, die Tochter des Autors. (Siehe auch die Rubrik «Buchbesprechungen» in diesem Buch.)

**8./9.** Grosszüglete in *Wartau*: Die *Bewohnerinnen und Bewohner des Betagtenheims* in der Heuwiese in Weite zügeln ins Zentrum von *Azmoos*, wo das *neue Betagtenheim* bezugsbereit ist.

**9.** Der *Spardruck im Gesundheitswesen* zeitigt Auswirkungen. Die Leitung der *Spitalregion Rheintal-Werdenberg-Sarganserland* stellt Pläne vor, wonach die Akutspitäler in Grabs und Walenstadt bestehen bleiben, Altstätten jedoch in ein Geriatriezentrum umgebaut werden soll. Genauere Informationen werden für das Frühjahr 2004 in Aussicht gestellt.

**10.** Die *6. Klasse Tübbach-Azmoos* führt ihr traditionelles und weit herum bekanntes *Schultheater* auf. Zum 21. und letzten Mal steht es unter der Leitung des Lehrers *Daniel Hosch*. Gespielt wird «Der falsche Prinz». Die Einnahmen werden für wohltätige Zwecke verwendet.

**13.** 84 Absolventen und eine Absolventin des *NTB-Studiengangs Systemtechnik* nehmen in der Interstaatlichen Hochschule für Technik Buchs (NTB) ihre *Diplomurkunden* entgegen.

**20.** Grosser Tag für die *Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs (NTB)*: Es wird bekannt, dass der Bundesrat der *Fachhochschule Ostschweiz (FHO)*, zu deren Verbund das NTB gehört, die *unbefristete Genehmigung erteilt* hat. Zugleich hat das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement die Diplome aller Studiengänge der FHO anerkannt.

**21.** Die *Sevelerin Carmen Fenk* schafft die *Finalqualifikation* für die *Casting-Show «Music Star»* des Schweizer Fernsehens.

**22.** Nach 1998 wird das *kantonale Spital Grabs* zum zweiten Mal von der Unicef als *«stillfreundliche Geburtsklinik»* ausgezeichnet.

**22.** In diesen Tagen zeigen im *Atelier & Galerie Mario* in *Sevelen* die Seveler Kunstschaffenden *Bernd Hauswirth* und *Mario Russenberger* ihre jüngsten Werke.

**22.** Im *Lukashaus Grabs* wird in diesen Tagen ein *Weihnachtsspiel* aufgeführt. Daran beteiligt sind Schulklassen aus dem Dorf und Bewohner sowie Mitarbeiter des Lukashauses.

**22. Dezember: Chefarzt Franz Limacher (rechts) und das Team der Geburtsabteilung freuen sich über die erneute Auszeichnung für das Spital Grabs als «stillfreundliche Geburtsklinik».**

**20. Dezember: Mit der unbefristeten Genehmigung durch den Bundesrat hat die Fachhochschule Ostschweiz, zu deren Verbund das NTB gehört, den mehrjährigen Reformprozess erfolgreich abgeschlossen.**

## Januar 2004

**1.** Freudige Nachricht für *Diana* und *Peter Pfiffner*, Wirtepaar im *Landgasthof Schlössli Sax*: Das Schlössli wird von einem renommierten Restaurant- und Hotel-Guide aus Deutschland als «Aufsteiger des Jahres für die Schweiz» ausgezeichnet.

**2.** Das *Neujahrskind im kantonalen Spital Grabs* kommt erst am zweiten Tag des

**10. Januar: Die Umstrukturierungen bei der Post werden erneut spürbar: Ab Mitte Juli 2004 wird es die Poststelle Buchs 2 Werdenberg nicht mehr geben.**

**13./14. Januar: Starke Niederschläge lassen die Bäche – hier den Buchser Giessen – anschwellen. Zu grösseren Schäden kommt es aber nicht.**

**8. Februar: Das lausige, nass-kalte Wetter vermag die fröhliche Stimmung der Fasnächtler am Gamser Fasnachtsumzug kaum zu trüben.**

Jahres zur Welt: *Markus Heeb* und *Melanie Elkuch* aus *Mauren* freuen sich über ihren Sohn *Elias*.

**10.** Die *Post* gibt bekannt, dass sie die *Poststelle Buchs 2 Werdenberg* im Juli dieses Jahres *aufheben* wird.

**13./14.** Die *grossen Niederschlagsmengen* dieser Tage lassen die Bäche in der Region innert Stunden bedrohlich ansteigen. Es kommt zu überfluteten Feldern und Kellern. Die Schäden sind jedoch nicht sehr hoch.

**15.** An der Hauptversammlung des *Ärztevereins Werdenberg/Sargans* wird *Dr. Anton Gehler* aus *Buchs* zum neuen Präsidenten gewählt.

**20.** Das *Bundesamt für Kommunikation* rügt das *Buchser Regionalradio Ri*, verzichtet aber auf die Verhängung administrativer Massnahmen. Radio Ri hatte für seine Wahlpodien *Geld kassiert* und damit gegen das Sponsoringverbot für politische Sendungen verstossen.

**23.** Die *SVP Wartau* hat mit *Walter Gartmann* einen neuen Präsidenten. Er tritt die Nachfolge von *Johann Jakob Litscher* an.

**24.** Rochade im Vorstand des *Turnvereins Sax*: *Pascal Appenzeller* wird zum neuen Präsidenten gewählt. Er folgt auf *Christoph Rhiner*.

**24./25.** An den *Wintertriathlon-Europameisterschaften* in Wildhaus trifft sich die Elite. Die *Grabserin Karin Möbes* erreichte in der Kategorie Elite auf ihrer «Heimstrecke» den vierten Rang.

**25.** Die 16-jährige Skirennfahrerin *Esther Good* aus *Azmoos* gewinnt an den *Junioren-Schweizer-Meisterschaften* in Laax die Bronzemedaille.

**29.** Der *Lions Club Werdenberg* überreicht je 17 000 Franken an die Lions-Jugendstiftung «pro futura» und an die Pat-Schafhauser-Stiftung. Diese Summe ist das Resultat eines Benefizanlasses, der im Vorjahr im Werdenberg stattgefunden hat.

## Februar 2004

**2.** Aus einem Nebenraum der *evangelischen Kirche Grabs* werden vier *Abendmahlsbecher entwendet*. Zwei von ihnen stammen aus dem 17. Jahrhundert und gelten als sehr wertvoll. Daher beläuft sich die Deliktsumme auf mehrere tausend Franken. Zwei Wochen später taucht das Diebesgut wieder auf; ein Mann wird festgenommen.

**5.** Die *Buchser «Störefriede»* übergeben der St.Galler Regierung und den Buchser Gemeindebehörden eine *Petition mit 6000 Unterschriften*. Gemeinderat und Regierung werden darin aufgefordert, alle Massnahmen zu treffen, um den *Drogenhandel auf öffentlichem Grund* zu beenden.

**6./7.** In *Buchs* werden der neue *Werkhof des kantonalen Strassenkreisinspektorates* und die darin integrierte *neue Polizeistation* im Beisein der Regierungsmitglieder Willi Haag und Karin Keller-Sutter feierlich *eingeweiht*. Viele Besucherinnen und Besucher aus nah und fern benützen den *Tag der offenen Tür*, um einen Blick hinter die Kulissen dieser beiden staatlichen Einrichtungen zu werfen.

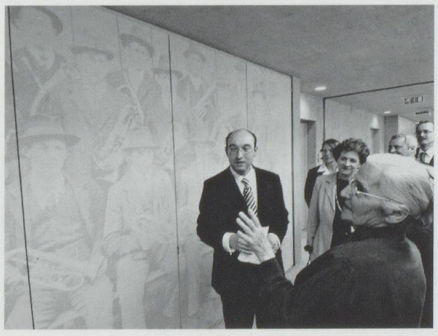
**6./7.** In Dorfzentrum von *Azmoos* wird das neue *Betagtenheim Wartau* eingeweiht. An der Feier nimmt auch Regierungsrätin Kathrin Hilber teil. Der *Tag der offenen Tür* lockt viel Publikum an.

**7.** Der *Kantonalverband der St.Galler Schützenveteranen* trifft sich in *Weite* zur Delegiertenversammlung.

**8.** Trotz Regen, Wind und Kälte lassen sich die *Fasnächtler* in *Gams* die Freude am traditionellen *Umzug* nicht vermiesen. Viel Publikum verfolgt den farbenfrohen und lauten Umzug.

**6. Februar: Die Regierungsmitglieder Karin Keller-Sutter und Willi Haag übergeben die Neubauten des Strassenkreisinspektorates und der Polizeistation Buchs offiziell ihrer Bestimmung.**

**6. Februar: Das neue Betagtenheim Wartau in Azmoos wird eingeweiht – eine Gelegenheit auch zum Gespräch zwischen Bewohnern und Vertretern der kommunalen und kantonalen Behörden.**



**8.** Entgegen den Empfehlungen von Bundesrat, Parlament und nahezu allen Parteien nehmen Volk und Stände die *Verwahrungsinitiative* an. Die Hauptinitiantinnen dieser Volksinitiative, die die lebenslange Verwahrung von nicht therapierbaren und gefährlichen Straftätern verlangt, sind *Anita Chaaban* aus *Sevelen* und ihre Schwester *Doris Vetsch* aus *Grabs*.

**10.** Die Kantonspolizei St.Gallen präsentiert die *Kriminalstatistik für das Jahr 2003*. Im Werdenberg sind zehn Prozent weniger Delikte als im Vorjahr verzeichnet worden.

**13.** In *Gams* findet die *85. Delegiertenversammlung des Werdenberger Feuerwehrverbandes* statt. Dabei wird bekannt, dass die Werdenberger Feuerwehren 2003 zu 394 Einsätzen (Vorjahr 309) aufgeboten worden sind. 52-mal hat es gebrannt.

**13.** Die *SVP Sevelen* wählt *Stephan Gebert* zum neuen Präsidenten.

**15.** An den *JO-Langlauf-Schweizer-Meisterschaften* gewinnt *Simone Magdika* von der *LLG Werdenberg* in einem Dreierteam die Bronzemedaille im Staffelrennen.

**17.** Es wird bekannt, dass die *Junioren von Buchs-Räfis* beim *Ostschweizer Luftgewehr-Gruppenfinal* in Wil die Silbermedaille gewonnen haben.

**18.** Das Kantonsgericht spricht den *Werkhofchef des kantonalen Werkhofes in Buchs* frei und hebt damit ein Urteil des Bezirksgerichts auf. Das Blockieren eines Lieferwagens des Vereins gegen Tierfabriken auf dem Werkhofareal sei keine Nötigung gewesen, befindet das Kantonsgericht.

**18.** Es wird bekannt, dass *Joachim Senn* aus *Buchs* an den *Schweizer Meisterschaften im Schlittenhunderennen* die Goldmedaille gewonnen hat.

**19.** *Prof. Dr. Alex Dommann*, wissenschaftlicher Leiter des *NTB-Instituts für Mikrosystemtechnik* und Dozent an der Interstaatlichen Hochschule für Technik Buchs (NTB), ist dank seines Erfindergeistes einer der *Preisträger des «Swiss Technology Award»*. Er hat an einem Projekt für eine Weltraumantenne der Contraves Space aus Zürich mitgearbeitet.

**19.** Mit dem fünften *Guggerfest in Sevelen* wird am Schmutzigen Donnerstag die Fasnacht eröffnet.

**20.** Dank einem gegenüber dem Budget über zwei Millionen besseren *Rechnungsabschluss 2003* rutscht die *Politische Gemeinde Gams* aus dem direkten Finanzausgleich.

**20.** Führungswechsel bei der *Jugendmusik Buchs-Räfis*: *Werner Winiger* wird zum neuen Präsidenten gewählt. Er tritt die Nachfolge von *Ernst Senn* an, der zum Ehrenpräsidenten ernannt wird.

**21./22.** *Carmen Fenk* aus *Sevelen* gewinnt die *Casting-Show «Music Star»* des Schweizer Fernsehens DRS. Im Final setzt sich die 25-Jährige gegen ihre Konkurrenz durch. Ein Millionenpublikum hat die Entscheidung vor den Fernsehgeräten mitverfolgt. Die Carmen-Begeisterung ist landesweit sehr gross. Am Morgen nach ihrem grossen Sieg wird der «Music Star» per Helikopter für einen Kurzbesuch nach Sevelen geflogen, wo er begeistert empfangen wird.

**21.** *Karin Möbes* aus *Grabs* wird in Beatenberg *Schweizer Meisterin im Wintertriathlon*.

**24.** Die SBB geben grünes Licht für den *Ausbau des Bahnhofs Buchs*. 76,5 Millionen Franken werden bis Ende 2007 verbaut.

**27.** Ein 15-jähriger Skifahrer verunglückt im Gebiet *Gamserrugg*, abseits der markierten Pisten, tödlich.

**28.** *Carmen Fenk*, der erste «Music Star» der Schweiz, wird in ihrer Heimatgemeinde *Sevelen* mit einem grossen Fest empfangen. Im Beisein zahlreicher Radio- und Fernsehstationen empfängt die Sevelerin die Glückwünsche der Gemeindebehörden sowie der St.Galler Regierungsrätin Kathrin Hilber.

**28./29.** An den *Schweizer Freistilmeisterschaften* gibt es für die Ringer des *RC Oberriet/Grabs* drei Medaillen.

## März 2004

**2.** Es wird bekannt, dass *Hermann Thoma*, *Salez*, die Führung der *Werdenberger Wirtschaftsorganisation (WWO)* übernommen hat. Er ist Nachfolger von *Heiner Graf*, Werdenberg.

**3.** An der *Wintertagung der Alpsektionen Werdenberg-Rheintal und Sargans* wird Bilanz vom Alpsommer 2003 gezogen. Sechs Werdenberger Älplerinnen und Älpler werden für ihre langjährige Arbeit auf und für die Alpen ausgezeichnet.

**3.** Das *Stampf-Team Sevelen*, das erfolgreich einen *Jugendtreff* betreibt, wird mit dem «Silberzapfen» ausgezeichnet. Diesen *Preis der Werdenberger Gemeinden* hat das Team für sein *Engagement gegen den Alkoholmissbrauch* an einer seiner Partys erhalten.

**5.** Zum neuen Präsidenten der *Heimatbühne Werdenberg* wird *Jonny Eggenberger, Grabserberg*, gewählt. Er ist der Nachfolger des am 7. Mai 2003 verstorbenen Gründers Hanruedi Gafner.

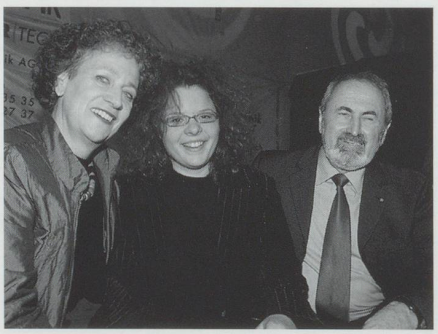
**6.** An der Hauptversammlung der *Landjugend Werdenberg* in *Grabs* wird *Monika Vetsch* zur neuen Präsidentin gewählt. Sie wird Nachfolgerin von *Marianne Hofmänner*.

**9.** Es wird bekannt, dass *Heidi Fuchs* aus *Frümsen* und *Ursula Schlegel* aus *Sevelen* zu den *Preisträgerinnen* eines *Kurzgeschichten-Wettbewerbs* des St.Galler Vernetzungsmagazins «ostschweizerinnen.ch» zählen.

**10.** In *Grabs* ist ein *schweizweit einzigartiger Birnbaum* entdeckt worden. Er ist etwa 80 bis 100 Jahre alt und trägt *Speerbirnen*, die als ausgestorben gegolten haben. Gemäss der eidgenössischen Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau Agroscope FAW Wädenswil ist das Grabser Exemplar der heute einzige bekannte Baum dieser Sorte.

**21./22. Februar: Carmen Fenk aus Sevelen wird erster Schweizer «Music Star» und wird beim Blitzbesuch in ihrem Heimatdorf von den Fans frenetisch gefeiert.**

**28. Februar: Nochmals feiert Sevelen «Music Star» Carmen Fenk, diesmal am offiziellen Empfang mit Regierungsrätin Kathrin Hilber und Gemeindepräsident Hans Leuener.**



**10. März: Der 80- bis 100-jährige Speerbirnbaum in Grabs ist das einzige in der Schweiz bekannte Exemplar dieser vergessenen Sorte.**

**27./28. März: Tausende nehmen die Gelegenheit wahr, einen Blick hinter die Kulissen der Kehrichtverbrennungsanlage Buchs zu werfen.**

**28. März: Ruedi Baumann, in den neunziger Jahren Pfarrer in Grabs, ist der neue Pfarrer von Evangelisch Sevelen.**

**12.** Zum neuen Präsidenten der *IG Handel und Gewerbe Grabs* wird *Bruno Küng* gewählt. Er wird Nachfolger von *Paul Schlegel.*

**14.** Bei den *Kantonsratswahlen* wird die *SP* im *Wahlkreis Werdenberg* neu zur *wählerstärksten Partei* und gewinnt einen zusätzlichen Sitz auf Kosten der FDP, deren Kandidat *Ueli Göldi* (Sennwald) als Bisheriger nicht mehr gewählt wird. Die Kantonsräte der Amtsdauer 2004–2008 für den Wahlkreis Werdenberg sind: *Bruno Etter*, FDP, Buchs (bisher); *Paul Schlegel*, FDP, Grabs (bisher); *Beat Tinner*, FDP, Azmoos (bisher); *Elisabeth Ackermann-Hasler*, SP, Fontnas (bisher); *Elsbeth Schrepfer-Bernath*, SP, Sevelen (bisher); *Monika Keller-Müller*, SP, Grabs (bisher); *Ludwig Altenburger*, SP, Buchs (neu); *Christian Bicker*, SVP, Grabs (bisher); *Heinrich Schlegel*, SVP, Malans (bisher); *Walter Gartmann*, SVP, Oberschan (neu); *Helmut Kendlbacher*, CVP, Gams (bisher); *Josef Dudli*, CVP, Werdenberg (bisher); *Hans Oppliger*, EVP, Frümsen (bisher). (Zu den Kantonsratswahlen siehe auch die Angaben im Anhang dieser Chronik.)

**17.** Die *Bäuerinnen und Landfrauen des Werdenbergs* treffen sich in *Oberschan* zur *Bezirkstagung*.

**18.** Die *Unfallstatistik* zeigt, dass im *Werdenberg* im Jahr 2003 im Strassenverkehr 415 Unfälle gezählt wurden; das sind *80 mehr als im Vorjahr*.

**19.** *Peter Jäger* übernimmt von *Niklaus Eggenberger* das Präsidium des *Militärschützenvereins Werdenberg*.

**20./21.** An den *Junioren-Greco-Schweizer-Meisterschaften* gewinnt der *Ringerclub Oberriet-Grabs* zwei Medaillen: Gold für *Christian Hutter* (er hat im Februar bereits Gold im Freistil-Wettkampf gewonnen) und Bronze für *Daniel Zweifel*.

**20./21.** Der *Schwimmclub Flös Buchs* gewinnt an den *Schweizer Meisterschaften im Synchronschwimmen* im Gruppenwettbewerb die Bronzemedaille. In der Kombinationskür reichte es den Flöserinnen für Silber.

**21.–26.** An den *Fis-Senioren-Skiweltmeisterschaften* in Scuol gewinnen die beiden Werdenberger Skirennfahrer *Ivan Eggenberger* und *Karl Gegenschatz* Silber.

**22.** Das Präsidium der *Spitex Gams* wird neu besetzt: *Ida Wessner* folgt auf *Monika Hardegger*.

**22.** In diesen Tagen findet im Kulturlokal *Alte Mühle* in *Gams* eine Ausstellung mit Bildern der Gamser Bergbäuerin *Mina Grässli-Schlegel* statt.

**25.** 39 Absolventen der *Landwirtschaftlichen Schule Rheinhof in Salez* erhalten ihre *Diplome als Landwirt*.

**25.** Im Betagtenheim Wieden in *Buchs* feiert *Martha Gafafer* ihren *100. Geburtstag*. Unter den Gratulanten ist auch Gemeindepräsident Ernst Hanselmann, der ihr die Glückwünsche der Gemeinde überbringt.

**25.** Die 18-monatige *Dopingsperre* gegen den *Buchser Ringer Andreas Guntli* läuft mit dem heutigen Tag ab. Nun darf er wieder lizenziert an Wettkämpfen teilnehmen. Gesperrt worden war Andreas Guntli wegen erhöhter Nandrolon-Werte.

**27./28.** Die *Tage der offenen Tür* in der *Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) Buchs* werden ein riesiger Erfolg. Tausende von Besucherinnen und Besuchern aus dem grossen Einzugsgebiet lassen sich durch die Anlage führen und über die Technik der umweltgerechten Verwertung der Siedlungs- und Industrieabfälle informieren.

**28.** Die *Kirchbürgerversammlung* der *Evangelischen Kirchgemeinde Sevelen* wird *Ruedi Baumann* zum *neuen Pfarrer* gewählt; tätig ist er in Sevelen bereits seit August 2003. Per 1. April wird zudem die zweite, bisher vakante Pfarrstelle mit *Maren Büchel* aus Berlin besetzt.

**29.** An der *Gamser Schulbürgerversammlung* wird das *Ende des Bergschulhauses Wolfsacker am Gamserberg* besiegelt. Ein Antrag, die vier das Bergschulhaus betreffenden Budgetposten zurückzuweisen, wird mit 110 gegen 101 Stimmen allerdings nur knapp abgelehnt.

**30.** Auf Schloss Werdenberg feiert *Dr. Hans Gantenbein*, wohnhaft im Städtli Werdenberg, mit seinen Freunden den 100. Geburtstag.

**30.** *Hansjakob Müller, Weite*, heisst der neue Präsident des *Ornithologischen Vereins Wartau*. Diese Stelle war zuvor während eines Jahres vakant.

**30.** Die *Delegiertenversammlung der kantonalen SVP* findet in *Buchs* statt. Kantonalpräsident Toni Brunner aus Ebnat-Kappel wird in seinem Amt bestätigt.

**30.** An der *Seveler Bürgerversammlung* wird zum fünften Mal in Folge ein Antrag auf *Senkung des Steuerfusses* gutgeheissen. Der neue Steuerfuss der Gemeinde beträgt nun 147 Prozent. Es ist die letzte Bürgerversammlung, die von Gemeindepräsident *Hans Leuener* geleitet wird, denn er tritt Ende Jahr, nach 24-jähriger Amtszeit, zurück.

**31.** An der *Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Grabs* wird der *Steuerfuss* von 162 auf 160 Steuerprozente *gesenkt*.

**31.** Die *erste Single* von *«Music Star» Carmen Fenk* aus *Sevelen* landet direkt auf *Platz 1 der Schweizer Hitparade*.

## April 2004

**1.** Der seit 37 Jahren in *Grabs* bestehende *Aussenbetrieb der Versuchsanstalt Wädenswil* wird im Zuge von Restrukturierungen *geschlossen*.

**1.** In *Buchs* wird die Geschichte des *Speditionsunternehmens Danzas*, das hier 1885 eine Filiale eröffnete, beendet beziehungsweise in neue Bahnen gelenkt: Die Firma Danzas wird ins *Markendach der DHL* integriert. DHL – ein Unternehmen der Deutschen Post – wertet den Standort Buchs auf, indem hier ein sogenannter integrierter Terminal entsteht.

**2.** Bundesrat *Christoph Blocher* verlegt die *Pressekonferenz*, in der er nach 100 Tagen im Amt eine erste Bilanz zieht, nach *Buchs*. In seinem Gefolge disloziert der ganze Bundeshaus-Medientross mit rund 120 Journalisten von Print- und elektronischen Medien für einige Stunden ins Werdenberg, wo Blocher über Probleme im Asylwesen spricht.

**2.** In *Haag* feiern die fünf an der *Südostschweiz Partnerdruck AG* beteiligten Verlage die *Aufrichte* für das neue *Zeitungsdruckzentrum*.

**2./3.** Die Firma *W'AMS active wear* in *Buchs* feiert ihr *25-Jahr-Jubiläum*. Gleichzeitig kann sie ihr *neues Produktionsgebäude* an der Güterstrasse 16 in Buchs einweihen. Das 14-köpfige Team um Walter Amsler bedruckt T-Shirts und Sporttrikots aller Art.

**3.** Am Lehrlingswettbewerb der *Schweizerischen Gilde etablierter Köche* erreicht *Doris Junginger* aus *Buchs* gesamtschweizerisch den zweiten Platz. Ihr Lehrbetrieb ist der *Gasthof Rössli, Werdenberg*.

**3./4.** Die *Wartauerin Julie Zogg* gewinnt bei den *Junioren-Schweizer-Meisterschaften im Snowboard Alpin* die Silbermedaille im Riesenslalom.

**2. April: Christoph Blocher zieht in Buchs Bilanz über seine ersten hundert Tage als Bundesrat.**

**24. April: Die Wiederherstellung von gegen 60 Metern Trockenmauer bei Salez ist abgeschlossen.**

**25. April: Die Buchserin Elsbeth Maag gewinnt im Feldkircher Lyrikwettbewerb den ersten Preis.**

**7.** Die *SRG idée suisse Ostschweiz* teilt mit, dass der von den Ostschweizer Kantonsregierungen gestiftete *Radio- und Fernsehpreis der Ostschweiz 2004* an die beiden Erstplatzierten der Sendereihe «Music Star», an Siegerin *Carmen Fenk* aus *Sevelen* und den zweitplatzierten Mario Pacchioli aus Rabius, verliehen wird.

**17./18.** Der *Swisspower Cup im Mountainbike* in *Buchs* zieht einmal mehr Tausende von begeisterten Zuschauern an. Der in Buchs aufgewachsene *Reto Manetsch* belegt den 4. Rang in der Elitekategorie.

**19.** *Gastro St.Gallen* führt die Jahreshauptversammlung in *Buchs* durch.

**21.** Mit der offiziellen Eröffnung des Teilstücks *Sommerigweid bis Chueweid* ist der *Wanderweg vom Rheintal (Gams) ins Obertoggenburg* nun lückenlos fertig gestellt.

**20.–22.** Der *Schweizer National-Circus Knie* gastiert auf seiner neuen Tournee in *Buchs*.

**24.** Die auf drei Jahre etappierte *Wiederherstellung der markanten Trockenmauer* an der alten Landstrasse nahe dem Schloss Forstegg bei *Salez* wird abgeschlossen: In Zusammenarbeit der *Naturschutzgruppe Salez* und der *Ortsgemeinde Salez* (Grundeigentümerin) konnten gegen 60 Meter des landschaftlich und ökologisch wertvollen Objekts restauriert werden.

**25.** Die *Buchser Lyrikerin Elsbeth Maag* gewinnt beim *2. Internationalen Feldkircher Lyrikwettbewerb* den ersten Preis.

**27.** Es wird bekannt, dass die *Genossenschaft Alterswohnungen Grabs* kürzlich ihr *10-jähriges Bestehen* feiern konnte. Dabei ist es auch zu einem Wechsel im Präsidium gekommen. *Walter Geering* löst *Matheus Vetsch* in dieser Funktion ab.

**27.** Die Mitglieder der *Interessengemeinschaft Einkaufszentrum Buchs (Igeb)* ziehen einen *Schlussstrich* unter die *Versuchsphase mit zwei Abendverkäufen*. Ab Juni sind die Geschäfte im Buchser Zentrum nur noch am Mittwochabend bis 21 Uhr geöffnet, der Abendverkauf am Freitag wird wieder gestrichen.

**27.** Die St.Galler Regierung lehnt sämtliche *Rekurse gegen die Erweiterung des Steinbruchs Campiun* in *Sevelen-Rans* ab. Sie wertet damit das öffentliche Interesse am Steinbruch höher als die Schutzziele des Naturschutzgebietes. Die Gegner des Campiun-Projektes werden den Rekursentscheid vor das Verwaltungsgericht bringen.

**30.** An der Rheintalmesse Rhema in Au erhält *Rodolfo Saluz, Verwaltungsratspräsident der Pago AG, Grabs*, die *UBS Key Trophy*. Mit diesem Preis werden Unternehmer ausgezeichnet, die sich durch

**30. April: Rodolfo Saluz (links), Verwaltungsratspräsident der Pago AG, wird mit der UBS Key Trophy geehrt.**

ausserordentliche Leistungen im Management hervortun.

**30.** Die *Zollinspektoren* in Buchs und Schaanwald werden pensioniert. Auf diesen Zeitpunkt hin wird *Buchs* organisatorisch *dem Zollamt Schaanwald unterstellt*. Zwei Stellen gehen damit verloren.

## Mai 2004

**1.** Die *Junge SVP des Kantons St.Gallen* trifft sich in *Salez* zur Hauptversammlung.

**1./2.** In der Schulanlage Galstramm in *Sevelen* messen sich 422 Kinder bei den *Gerätemeisterschaften* in den Kategorien K1 bis K3.

**1./2.** An den *Toggenburger Gerätemeisterschaften* in Degersheim räumen die *Turner aus dem Werdenberg* kräftig ab. Sie gewinnen mehr Podestplätze als die Gastgeber.

**2.** 400 Kinder aus dem Werdenberg und dem Fürstentum Liechtenstein nehmen an den *Nachwuchswettkämpfen des Turnvereins Buchs* statt.

**3.** Die Liechtenstein Bus Anstalt eröffnet eine neue *Buslinie zwischen Vaduz/Triesen und Sevelen*. Dieser bis Ende 2005 anberaumte *Versuchsbetrieb* kostet die Gemeinde Sevelen, aus der täglich 400 Personen nach Liechtenstein pendeln, nichts.

**4.** In den Räumlichkeiten der *Raiffeisenbank Wartau-Sevelen* in *Trübbach* sind Bilder der Seveler Kunstschaffenden *Margrith Ulmann* ausgestellt.

**6.** Grenzüberschreitende Zusammenarbeit hat es ermöglicht: Das vor einem Jahr unter Mitwirkung der *Interstaatlichen Hochschule für Technik Buchs (NTB)* gegründete *Mikro- und Nanotechnologie-Netzwerk MNT* der Euregio Bodensee bietet einen *Master-Weiterbildungsstudiengang* in Mikro- und Nanotechnik an.

**6.** *Christian Sprecher* feiert im Stütlihus in *Grabs* seinen *100. Geburtstag*.

**6.** Im *Werdenberger Kleintheater fabriggli* in *Buchs* hat die *Eigenproduktion «Eiszeit»* Premiere. Vorlage für das von *Kuno Bont* geschriebene Stück ist der vor 82 Jahren begangene Mord auf dem Säntis. Regie führt *Bernarda Mattle*.

**7.** *Urs Marquart* aus *Buchs* löst als *Präsident des Arbeitgeberverbandes Sargans-Werdenberg* Fridolin Eberle (Bad Ragaz) ab. Marquart ist seit acht Jahren Vorstandsmitglied.

**3. Mai: Bis Ende 2005 verkehren zwischen Vaduz/Triesen und Sevelen Autobusse – für die Gemeinde Sevelen kostenlos.**

**6. Mai: Eine fabriggli-Eigenproduktion, Kuno Bonts Stück «Eiszeit», hat Premiere. Vorlage ist der Mord auf dem Säntis im Jahr 1922.**

**8.** Saisoneröffnung für das *«Familien- und Naturparadies Cholau»* in *Weite*. Dieses Gebiet soll den Familien fortan noch stärker als bisher Erholung undein Naturerlebnis ermöglichen. Das Nutzungskonzept beinhaltet aber auch Massnahmen zum Schutz der Natur vor übermässigen Belastungen.

**8.** *Hansueli Gantenbein* wird Nachfolger von *Andi Eggenberger* im Präsidium des *Skiclubs Grabserberg*.

**13.** Noch nie seit Beginn der Zählungen wurden an den *Amphibienzugstellen* an der *Staatsstrasse Salez–Sennwald* von der *Naturschutzgruppe Salez* so wenige Amphibien registriert wie dieses Jahr. Ähnliches war auch an andern Zugstellen in der Region festzustellen. Ob der Grund im zum dritten Mal in Folge zu trockenen und kühlen Frühlingswetter zu sehen ist oder ob ein Zusammenhang mit dem weltweit zu beobachtenden *mysteriösen Rückgang der Amphibienbestände* besteht, bleibt noch offen.

**14.** Die Mitglieder der *Holzkette St.Gallen* treffen sich in *Azmoos* zur Hauptversammlung.

**14./15.** Nach den Einweihungsfeierlichkeiten am Freitag erhält die Bevölkerung am *Tag der offenen Tür* vom Samstag Einblick ins *neue Büro- und Betriebsgebäude* des *Wasser- und Elektrizitätswerks Buchs* an der Grünaustrasse.

**15.** An den *Gruppenmeisterschaften der Gewehrschützen* werden die Kantonalmeister ermittelt. Ins *Werdenberg* gehen zwei Bronzemedaillen für *Gams (Feld A)* und *Buchs-Räfis (Feld B)*.

**15.** In *Grabs* findet der *Gesundheitstag der Gemeinde* grossen Anklang in der Bevölkerung.

**15.** Das Werdenberg trauert um eine markante Persönlichkeit. Im 81. Altersjahr stirbt *alt Nationalrat Andreas Dürr* aus *Gams*. Andreas Dürr hat auf kommunaler, kantonaler und nationaler Ebene in zahlreichen Funktionen im Dienst der Öffentlichkeit gewirkt. (Eine Würdigung seines Wirkens findet sich in diesem Buch auf S. 297.)

**15./16.** In der Turnhalle Räfis präsentieren die *Räfiser Handels- und Gewerbebetriebe* ihre *Frühjahrsausstellung*.

**16.** *Gams* ist der Austragungsort des *5. St.Gallisch-Appenzellisch-Liechtensteinischen Jagdhornbläsertreffens*. Auch Jagdhornbläser aus anderen Kantonen und aus dem deutschen Memmingen nehmen daran teil.

**16.** Im Anschluss an den Gottesdiens in *Buchs* hat der *Evangelische Kirchenchor* seinen *letzten Auftritt*. Dem vor 110 Jahren gegründeten Verein mangelt es an Nachwuchs und wird deshalb aufgelöst.

**15. Mai: Das Wasser- und Elektrizitätswerk Buchs feiert mit einem Tag der offenen Tür sein neues Büro- und Betriebsgebäude (rechts).**

**23. Mai: Am Gamperney-Berglauf in Grabs gibt es sowohl einen neuen Teilnehmer- als auch einen neuen Streckenrekord.**

**31. Mai: Der 1943 gegründete Turnverein Sax hat eine neue Vereinsfahne und weiht sie beim Frühschoppen ein.**

**17. Juni: Eine Rheintaler Delegation überreicht in Bern die Resolution mit 34 730 Unterschriften für den Ausbau der Bahnlinie im Rheintal.**

**19.** In *Rans* wird in diesen Tagen der baufällige *Ransertreff*, ein Ort der Begegnung der Ranser und Oberräfiser Bevölkerung, abgebrochen. Der Ransertreff wird danach wieder neu aufgebaut.

**21.** Es wird bekannt, dass *Berufsmittelschüler* vom *Berufs- und Weiterbildungszentrum BZB Buchs* mit grossem Erfolg an den *«robolympics.ch»* teilgenommen haben. Die beiden BZB-Teams belegen die Plätze eins und zwei.

**22.** Am *Schweizerischen Mühlentag* werden verschiedene Objekte entlang des *Grabser Mülbaches* für das interessierte Publikum geöffnet. In der Oberen Säge von Andreas Gantenbein wird zudem ein neues Wasserrad eingeweiht und dem Betrieb übergeben.

**23.** Die 20. Auflage des *Internationalen Gamperney-Berglaufs* in *Grabs* verzeichnet einen neuen Teilnehmerrekord. *Jonathan Wyatt*, amtierender Berglaufweltmeister aus Neuseeland, unterbietet mit seiner Zeit von 41:43,6 den Streckenrekord um fast zwei Minuten.

**23.** Die Nachwuchsringer des *RC Oberriet-Grabs* gewinnen an den *ORV-Jugendmeisterschaften* fünf Medaillen.

**28.** Es wird bekannt, dass beim Bau einer Abwasserleitung durch das *Herrenfeld bei Gretschins* zum Wohnhaus unterhalb der *Burg Wartau* dieses Frühjahr *neue archäologische Funde* – unter anderem frühmittelalterliche Gräber – gemacht worden sind. Ein Team der Kantonsarchäologie hat die Bauarbeiten begleitet und die Funde dokumentiert.

**29.** Im *Brockenhaus Buchs* wird eine 313 Jahre alte *Zürcher Bibel* versteigert. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Rarität beträgt 4900 Franken. Er wird für einen sozialen Zweck verwendet.

**29.** An den *Schweizer Jugendmeisterschaften im Synchronschwimmen* gewinnen die Mädchen des *SC Flös Buchs* vier Medaillen.

**31.** Der *Turnverein Sax* weiht anlässlich des Pfingstmontag-Frühschoppens seine *neue Vereinsfahne* ein.

## Juni 2004

**3.** In *Buchs* wird der *Kultursommer 2004* mit der *Donnerstagslesung* eröffnet. Zum Auftakt gastiert die Schriftstellerin Anne Cuneo in der Stüdtlimühle. Der diesjährige Kultursommer mit zahlreichen Aktivitäten steht unter dem Motto «Salut! Bonjour!» und knüpft damit an die sprachthematischen Inhalte der vergangenen Jahre an.

**4.** Im *Dorfkafi Sennwald* werden derzeit Aquarell- und Acrylbilder von *Monika Schweiter* aus *Grabs* ausgestellt.

**4.** In *Grabs* wird der Neubau der Malermeisterfirma *Optimal AG* eingeweiht.

**5./6.** In den Schiessständen in Weite, Buchs, Grabs, Gams und Sennwald wird das *Eidgenössische Feldschiessen* durchgeführt. Das Maximum von 72 Punkten (300 m) erreicht einzig *Mathias Gabathuler, Wartau*. Der beste Pistolenschütze auf 50 Meter ist *Thomas Arpagaus, Wartau*, mit 82 Punkten, auf 25 Meter schiessen *René Dutler, Buchs*, und *Georg Eggenberger, Grabs*, 179 Punkte.

**6. Juni: Rund sechshundert Kinder und Jugendliche messen sich in Gams am Kreisjugitag.**

**6.** Rund 600 Kinder und Jugendliche messen sich am *Kreisjugitag in Gams* – dem wichtigsten Anlass im Turnerjahr der Kleinsten.

**8.** Der St.Galler Kantonsrat genehmigt *Beiträge aus dem Lotteriefonds* in der Höhe von 3,2 Millionen Franken. Auf die Region Werdenberg beziehen sich folgende Beiträge: 200 000 Franken für die Weiterführung und Vollendung des *Werdenberger Namenbuchs*; 61 000 Franken für die Auswertung und Publikation einer archäologischen Ausgrabung auf dem *Pfäfersbüel in Sevelen*; 42 000 Franken für die zweite Ausbauetappe des *Festungsmuseums Magletsch*; 25 000 Franken für die *Musikschule Werdenberg* für die Aufführung des Musicals «Blues Brothers»; 60 000 Franken für die Erweiterung der Parkanlage des *Greifvogelparks in Buchs*.

**9.** *Felix Götti* aus *Sevelen* wird zum neuen Präsidenten der *EVP Werdenberg* gewählt. Er tritt die Nachfolge von *Ueli Scheuss* an.

**12./13.** Der elfjährige *Kevin Rinderer* aus *Weite* verteidigt seinen *Schweizer-Meister-Titel* vom Vorjahr. Der junge *Kunstturner* gewinnt den olympischen Sechskampf und erreicht mit dem Team die Silbermedaille.

**16.** Die neue *Regierungsrätin Heidi Hanselmann* macht als Vorsteherin des Gesundheitsdepartementes einen Antrittsbesuch im *kantonalen Spital Grabs*.

**17.** 34 730 Personen aus dem St.Galler und Bündner Rheintal sowie dem Fürstentum Liechtenstein fordern in einer *Re-*

**26./27. Juni: Rund 5000 Vereinsturnerinnen und -turner treffen sich in Grabs zum Kreisturnfest Rheintal.**

*solution* den *Ausbau der Rheintal-Eisenbahnlinie*. Im Beisein von Politikern aus dem Werdenberg werden die Unterschriften in Bern dem eidgenössischen Amt für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation überreicht.

**19.** *Buchs* ist *Startort der 8. Etappe der Tour-de-Suisse*. Am Morgen besammelt sich der Tour-Tross, der am Tag zuvor im liechtensteinischen Malbun eine Etappe abgeschlossen hat, auf dem Marktplatz beim Werdenbergersee zum Start. Anschliessend findet auf der autofreien Bahnhofstrasse ein Volksfest statt.

**19.** Die *SP des Kantons St.Gallen* trifft sich in *Buchs* zum *Parteitag*. Dabei gibt die *Grabser Nationalrätin Hildegard Fässler* ihr Amt als Kantonalpräsidentin ab. Nachfolgerin ist Claudia Friedl, St.Gallen). Gewürdigt und gefeiert werden auch die Wahlerfolge der vergangenen Monate.

**19.** Der *Fussballclub Grabs* gewinnt sein zweites Aufstiegsspiel und schafft damit den *Aufstieg in die 2. Liga*.

**19./20.** Rund 1000 Einzelturnerinnen und -turner treffen sich in *Grabs* zum ersten Wochenende des *Kreisturnfestes Rheintal*. Sie messen sich in den Disziplinen Leichtathletik, Geräteturnen, Gymnastik und Kunstturnen.

**22.** Die Erfolge des *Pit-Pat-Clubs Buchs* an den *Schweizer Meisterschaften* werden bekannt: Mit der Mannschaft gewannen die Buchser die Goldmedaille, in der Einzelwertung gab es Silber und Bronze für *Peter Müntener* und *Hans Hardegger*.

**26.** In der Vorbereitung auf die neue Fussballsaison treffen auf der *Buchser Sportanlage Rheinau* Schweizer Meister FC Basel und das Challenge-League-Team des FC Vaduz aufeinander. Basel gewinnt 2:0.

**26./27.** Am zweiten Wochenende des *Kreisturnfestes Rheintal* messen sich in *Grabs* 5000 Turnerinnen und Turner in den Vereinswettkämpfen. Das grosse Sportfest, auf das sich das Organisationskomitee dreieinhalb Jahre vorbereitet hat, geht ohne Probleme über die Bühne. Für die Übernachtung der Aktiven müssen an diesem Wochenende 1600 Zeltschlafplätze und 1750 Liegeflächen in den Turnhallen zur Verfügung gestellt werden.

**27.** Am *Eidgenössischen Schützenfest für Jugendliche*, das im Sarganserland und im Werdenberg an zwei Wochenenden durchgeführt wird, gewinnt *Brigitt Sonderegger* aus *Grabs* eine Silbermedaille.

**27.** Pfarrer *Ruedi Baumann* wird in der *evangelischen Kirche Sevelen* in sein Amt eingesetzt.

**29.** In *Oberschan* und *Plattis* wird eine *Verschmutzung des Trinkwassers* durch Kolibakterien festgestellt. Die Bevölkerung muss während eineinhalb Tagen das Leitungswasser vor dem Gebrauch abkochen.

**30.** Die St.Galler Regierung bewilligt *Staatsbeiträge* von 299 000 beziehungsweise 402 500 Franken für zwei *Waldbauprojekte* in *Gams* und *Wartau*. In Gams wird eine Sturmholzfläche von 1986 weiter bestockt, und in Wartau wird die Stabilität des Bergwaldes verbessert.

**30.** Anlässlich der Hauptversammlung des *Vereins Werdenberger Namenbuch* werden in *Weite* die *Flurnamenkarte der Gemeinde Wartau* und das dazugehörige Begleitheft vorgestellt. (Siehe auch die Rubrik «Buchbesprechungen» in diesem Buch.)

## Juli 2004

**1.** Die Bürgerschaft der *Ortsgemeinde Salez* genehmigt an einer ausserordentlichen Bürgerversammlung den *Kauf einer 4687 m² grossen Parzelle im Industriegebiet Burstriet* zum Preis von 328 090 Franken. Gleichzeitig erwirbt die *Politische Gemeinde Sennwald* das angrenzende, 8313 m² umfassende Grundstück. Mit dem Kauf des insgesamt 1,3 Hektaren grossen Areals schaffen die beiden Gemeinden die Voraussetzung für die Räumung eines Deponie- und Brechplatzes und versetzen sich in die Lage, aktiv an einer sinnvollen *Gewerbe- oder Industrieansiedlung* mitwirken zu können.

**2.** Verabschiedung im *Berufs- und Weiterbildungszentrum BZB* in *Buchs*: *Rudolf Lippuner*, Gemeindepräsident von Grabs, tritt nach zwölf Jahren als *Präsident der Berufsschulkommission* zurück.

**2.** Der *Arbeitgeberverband Sarganserland-Werdenberg* hat einen *neuen Sekretär*. *Christian Gantenbein* aus Grabs löst *Heiner Graf*, Werdenberg, ab.

**2.** Der *Film «Die Stadtner»* von *Kuno Bont, Werdenberg*, wird der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Filmemacher porträtiert in seinem Dokumentarfilm zwanzig «Stadtner», wie sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Städtchens Werdenberg nennen.

**2.–4.** Stargast beim *48. Erlenfest in Sevelen* ist «Music Star» *Carmen Fenk*, die in ihrer Heimatgemeinde auf der Bühne im grossen Zirkuszelt singt.

**4.** Farbige Folklore unter stahlblauem Himmel und vor einer tollen Landschaftskulisse: die *Älplerchilbi auf Gamperfin* ist einmal mehr gut besucht und erfreut die Freunde der volkstümlichen Musik.

**7.** *Pro Patria* unterstützt die *Sanierung des Walserhauses* auf *Palfris*. Stiftungsrat Hans Jörg Kehl überreicht auf der Alp einen Scheck im Wert von 10 000 Franken.

**7.** Die *Ortsgemeinde Wartau* weiht ihre *neue Blockhütte* im Waldgebiet Liverenalp ein. Erstellt wurde sie vom Forstdienst in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern der Büro-Fürrer AG, Zürich, die den grössten Teil der Kosten übernommen hat.

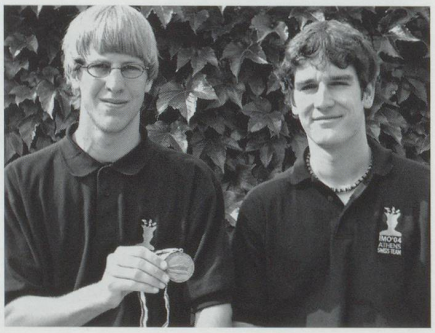
**8.–11.** An den *Swiss Open im Synchronschwimmen* in Vaduz gewinnt der *SC Flös Buchs* drei Silbermedaillen.

**7. Juli: Die Ortsgemeinde Wartau kann die zusammen mit Mitarbeitern der Büro Fürrer AG im Waldgebiet Liverenalp erstellte Blockhütte einweihen.**

**8.–11. Juli: An den Swiss Open in Vaduz gibt es für die Synchronschwimmerinnen des SC Flös dreimal Silber.**

**13.–18.** Der *Circus Royal* gastiert auf seiner Tournee in *Buchs*.
**16.** *André Hug* aus *Buchs* wird *Strenflex-Schweizer-Meister*. In dieser im Jahr 2001 eingeführten Fitness-Sportart geht es um Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit.
**17./18.** Fahrer aus dem *Team von Jan Koba (Buchs/Gams)* gewinnen in den *Bike-Downhill-Schweizer-Meisterschaften* in der Kategorie U23 die Gold- und die Silbermedaille.
**19./20.** *Patrik Merk* aus *Trübbach* gewinnt an den *Bahnrad-Schweizer-Meisterschaften* in Oerlikon zweimal Gold und wird damit zum erfolgreichsten Athleten dieser Titelkämpfe.
**21.** Es wird bekannt, dass der 18-jährige *Markus Sprecher, Grabserberg*, an der *45. Internationalen Mathematik-Olympiade* in Athen die Bronzemedaille gewonnen hat. Der 20-jährige *Reto Locher* aus *Grabs* erhält die Auszeichnung «Honorable Mention».
**23.** Der *Schwimmclub Flös Buchs* wird von der Krankenversicherung Sanitas *ausgezeichnet*. Der Club erhält 5000 Franken für sein *spezielles Nachwuchskonzept*.

**21. Juli: Die Grabser Markus Sprecher (links) und Reto Locher haben sich in Athen als Mathematikgenies erwiesen.**



**24.** Zum neunten Mal in Folge verwandelt sich der *Reitplatz Werdenberg* auch diesen Sommer in ein *Open-Air-Kino*. Einige Tausend Besucherinnen und Besucher sehen sich bis Mitte August Filme auf einer riesigen Leinwand unter freiem Himmel an.
**25.** *Reto Hug* aus *Buchs* gewinnt zum dritten Mal nach 2000 und 2001 den *Schweizer Triathlon-Meistertitel* in der olympischen Disziplin. Es ist der letzte Test vor den olympischen Spielen in Athen, für die sich Hug qualifiziert hat.
**28.** Mit drei neuen *Orientierungstafeln* an viel befahrenen *Velorouten* informiert die *Politische Gemeinde Sennwald* Radfahrer und Skater über Wissenswertes aus der Gemeinde sowie über deren gastronomisches Angebot.

## August 2004

**1.** Der *Nationalfeiertag* fällt auf einen Sonntag. Auch in unserer Region wird mit Frühschoppen, Puurazmorga, Ansprachen und viel Feuerwerk gefeiert.
**1.** Die *neue regionale Schulaufsicht* löst den bisherigen Bezirksschulrat ab. Die Mitglieder der regionalen Schulaufsicht, die von *Walter Bätscher (Trübbach)* präsidiert wird, sind *Alfred Tischhauser (Sevelen)*, *Ursula Schweizer (Buchs)*, *Verena Frick (Salez)*, *Ida Kramer-Dürr (Haag)*.
**5.** Es wird bekannt, dass auf der *Alp Palfris* in der *Gemeinde Wartau* sechs Rinder an der bakteriellen Erkrankung *Rauschbrand* gestorben sind. Diese Tierseuche ist in den vergangenen Jahren im Kanton St.Gallen nur einmal aufgetreten, nämlich 1994 im Sarganserland, als vier Kälber starben.
**9.** Der *Rheinhof in Salez* wird mit Beginn des neuen Schuljahres zum *kantonalen Bildungszentrum für die landwirtschaftliche Bildung*. Gleichzeitig wechselt die Zuständigkeit für die landwirtschaftliche Bildung vom Volkswirtschafts- ans Erziehungsdepartement. Die Regierungsräte Hans Ulrich Stöckling und Josef Keller sind aus diesem Anlass Gäste im Rheinhof.
**11.** Der *Sarganserländer, Werdenberger und Rheintaler Alpwirtschaftskurs* findet auf der Alp Wildenberg in Flums-Kleinberg statt. Thema ist die Zusammenlegung kleinerer Alpen mit dem Ziel, Kosten zu sparen.
**12.** Ein kurzer, aber *heftiger Sturm* fegt durchs Werdenberg. Einige Bäume werden entwurzelt, und abgebrochene Äste versperren Strassen. Das Stahlgerüst und die Leinwand des Open-Air-Kinos Werdenberg wird ein Opfer des starken Windes.

**15. August: Die zweite Buchser Chübelregatta, organisiert vom Pontonierfahrverein Buchs, wird wieder zur Gaudi für Gross und Klein.**

**14.** Die *Jungschützen* des *Schützenvereins Sevelen-Rans* gewinnen in Alt St.Johann den *Meistertitel in der kantonalen Gruppenmeisterschaft*. Silber geht an die *Jungschützen von Buchs-Räfis*.
**14.** *Hans Kaufmann* vom *Schützenverein Grabs* gewinnt die Werdenberger *Bezirksmeisterschaft* Werdenberg in *Wartau*.
**14./15.** Auf dem *Tobelweg* in *Gams* finden die *Schweizer Meisterschaften* im Rollenrodeln statt.
**15.** Der *Verband St.Gallischer Schafzuchtgenossenschaften* führt seine diesjährige *Alpwanderung* auf dem *Gamserrugg* durch.
**15.** Auf dem *Werdenberger Binnenkanal* bei *Buchs* findet, organisiert vom *Pontonierfahrverein Buchs*, die zweite *Chübelregatta* mit phantasievollen Booten statt.
**19.** Auf diesen Tag haben die Gemeinde Buchs und die Umgebung seit Jahren gewartet: Seit heute wird im *Bahnhof Buchs*

**21. August: Tausende treffen sich im Buchser Zentrum bei schliesslich doch noch gutem Wetter zum mittlerweile 22. Buchserfest.**

**26. August: Bernarda Mattle und Kuno Bont können das Kunstprojekt «LandArte» nun auch als Buch präsentieren.**

**27. August: Die ABC Software GmbH ist von Sennwald nach Buchs in ihren in sechsmonatiger Bauzeit erstellten Neubau umgezogen.**

**3. September: Das Musical «The Blues Brothers» bringt heisse Rhythmen in den Showroom der Amag.**

gebaut. 76,5 Millionen Franken werden während einer mehrjährigen Bauzeit in die *Modernisierung* dieser wichtigen *Drehscheibe im nationalen und regionalen Güter- und Personenverkehr* investiert. Die Region ist erleichtert, denn zwischenzeitlich musste befürchtet werden, dass der Bahnhof Buchs wegen ausbleibender Investitionen in die Bedeutungslosigkeit versinken würde.

**21.** Das Zentrum von *Buchs* verwandelt sich in eine riesige *Festhütte*. Tausende von Festfreudigen treffen sich am *22. Buchserfest* und verbringen gemeinsam einige fröhliche Stunden.

**22.** Bei optimalen Wetterbedingungen messen sich am *Jugicupfinal* auf der Sportanlage Seidenbaum in *Trübbach* 500 Kinder aus den Regionen Werdenberg und Sarganserland.

**26.** Das *Begleitbuch* zum *Kunstprojekt «LandArte»* liegt vor. Auf Schloss Werdenberg präsentieren *Bernarda Mattle* und *Kuno Bont, Werdenberg*, den reich bebilderten Band *«LandArte, Kunstwerke sprengen Dimensionen»*. Er enthält bisher unveröffentlichte Aufnahmen, porträtiert die Künstlerinnen und Künstler und gibt Einblicke hinter die Kulissen des Kunstprojektes. (Siehe Rubrik «Buchbesprechungen» in diesem Buch.)

**26.** In Sargans erhält *«Music Star» Carmen Fenk* aus *Sevelen* den *Radio- und Fernsehpreis der Ostschweiz* verliehen.

**27.** Mit der *«Liederbüchlein-Taufe»* wird in Buchs die überarbeitete Neuauflage von *«Komm sing mit»* vorgestellt. Herausgeber dieses seit Jahren überaus beliebten Singbüchleins sind die BuchsMedien AG und der «Werdenberger & Obertoggenburger».

**27.** Nach nur sechs Monaten ist der *Neubau* der *ABC Software GmbH* in *Buchs* fertig gestellt worden. Nachdem die Firma von Sennwald nach Buchs umgezogen ist, wird der Start am neuen Firmensitz im Beisein der Gemeindebehörden gefeiert.

**28./29.** In *Oberschan* findet die *2. Internationale Schweizer Meisterschaft für Schnauz- und Bartträger* statt.

**30.** In diesen Tagen sind in der *Raiffeisenbank Buchs* Werke des *Buchser Fotografen und Kunstmalers Christoph von Toggenburg* zu sehen.

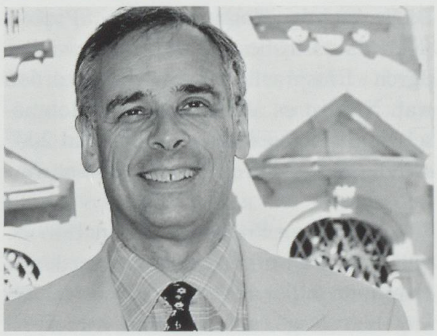
## September 2004

**1.** *Philipp Hautle*, bisher Diözesankatechet und Schulseelsorger in St.Gallen, wird *Pastoralassistent* in der *katholischen Pfarrei Sennwald*.

**1.** Der *Buchser Jazzmusiker Egon Rietmann* wird mit einem *Anerkennungspreis der Kulturkommission der Arbeitsgemeinschaft Rheintal-Werdenberg* ausgezeichnet.

**3.** Die *Werdenberger Musical-Produktion «The Blues Brothers»* feiert in *Buchs* Premiere. *Florian Heeb*, Leiter der *Musikschule Werdenberg*, zeichnet für die musikalischen Arrangements dieser Uraufführung verantwortlich, Regie führt *Christian Büchel*, die Choreografie stammt von *Silke Kaya*. 2000 Personen besuchen die restlos ausverkauften Aufführungen im vorübergehend zum Musiktheater umgebauten Showroom der Amag-Garage.

**1. September: Mit Philipp Hautle hat Katholisch Sennwald wieder einen Pastoralassistenten.**



**3.** Die Kindergärtnerin und Eurythmistin *Maria Luisa Nüesch* stellt in *Grabs* ihr Buch *«Spiel aus der Tiefe»* vor. Es soll den Erwachsenen Augen und Ohren für die bildliche Kindersprache öffnen.

**4.** Die *Elektrizitätswerke* beziehungsweise *Dorfkorporationen* von *Sevelen, Buchs, Salez* und *Sennwald* zeigen der Bevölkerung an einem *Tag der offenen Tür* ihre Kraftwerke und Wasserreservoire.

**4./5.** Die *Werdenberger Geräteturnerinnen* und *-turner* gewinnen an den *St.Galler Meisterschaften* mehrfach Edelmetall. Der Kantonalmeistertitel bei den Männern geht dabei einmal mehr an den *Azmooser Ralf Heeb*.

**9.** Dieser Tage sind im *Sennwalder Rathaus* in *Frümsen* Fotografien von *Walter Roggensinger, Grabs*, ausgestellt.

**10./11.** Der *Turnverein Weite* gewinnt das *Pferdpauschen* an den *Schweizer Meisterschaften* in Glarus. Wegen der geringen Teilnehmerzahl wird jedoch erstmals kein Schweizer-Meister-Titel vergeben.

**11.** Der *Männerchor Grabs* lädt zum *Herbstfest* ein. Dabei präsentieren die Sänger mit Stolz ihre *neue Uniform*.

**14.** Die *Unaxis Balzers AG* stellt in *Trübbach* ihre Business-Einheit *Unaxis Solar* der Öffentlichkeit vor. Mit dem neuen *Solar-Labor* strebt das Unternehmen eine führende Rolle im *Wachstumsmarkt der Solartechnologie* an.

**15.** *Berty Tanner-Tinner*, wohnhaft in Gelterkinden BL, gehört der letzten auf

**15. September: Mit dem Buch von Berty Tanner-Tinner (rechts) über ihre Jugend im Obertscheel erscheint der dritte Band der Reihe «Begleitpublikationen zum Werdenberger Jahrbuch».**

**25. September: Anita Chaaban (rechts) aus Buchs und Doris Vetsch aus Grabs werden mit dem Publikumspreis des Prix Courage 2004 der Zeitschrift «Beobachter» geehrt.**

**26. September: Roman Zogg (links) wird neuer Gemeindepräsident von Sevelen und Christoph Friedrich erster Präsident der neuen Gesamtschulgemeinde Sennwald.**

dem *Bergheimet Obertscheel in Frümsen* aufgewachsenen Generation an. Ihre Erinnerungen an die Jugendzeit hat sie im Buch *«Das Obertscheel – unser ehemaliges Zuhause»* niedergeschrieben. Zur Vorstellung des von der Historisch-Heimatkundlichen Vereinigung des Bezirks Werdenberg herausgegebenen und im Verlag BuchsMedien erschienenen Buches in Frümsen kommen über 200 Leute. (Siehe die Rubrik «Buchbesprechungen» in diesem Buch.)

**16.** Die St.Galler Regierung verlängert die *Anschubfinanzierung* für die *International School Rheintal* in *Buchs* bis 2007 mit jährlichen Beiträgen von 175 000 Franken.

**18.** Über 300 Kinder und Jugendliche des *Kreisturnverbandes Rheintal* messen sich in *Buchs* im Vereinsturnen, sozusagen dem Pendant zum Kreisturnfest der erwachsenen Aktiven.

**18.** Im *Werdenberger Kleintheater fabriggli* in *Buchs* ist Vernissage für das Kunstprojekt «Goldfieber» des Künstlers *René Düsel* aus *Weite*.

**24.** *Hans Eggenberger* aus *Buchs* stellt in der *Raiffeisenbank Grabs* zurzeit seine Bleistiftzeichnungen und Aquarelle mit Grabser und Werdenberger Motiven aus.

**25.** Am *Schweizer Final* des *Erdgas-Athletic-Cups* wird der *Buchser Turner Fabio Rohrer* Vize-Schweizer-Meister.

**25.** Die *Frauengemeinschaft Gams* feiert ihr *70-Jahr-Jubiläum* mit einer Nostalgie-Modeschau, zu der eine professionelle Gruppe aus dem Appenzellerland verpflichtet wird.

**25.** *Anita Chaaban* aus *Buchs* und *Doris Vetsch* aus *Grabs* erhalten den *Publikumspreis des Prix Courage 2004* der Zeitschrift *«Beobachter»*. Die beiden Frauen haben fast im Alleingang die Volksinitiative für die Verwahrung extrem gefährlicher Straftäter, die vom Schweizer Volk am 8. Februar 2004 angenommen wurde, zustande gebracht.

**26.** *Kommunalwahlen für die Amtsdauer 2005–2008*: Zum neuen Gemeindepräsidenten von Sevelen wird *Roman Zoog* (FDP) gewählt. *Christoph Friedrich* (parteilos, Sennwald) gewinnt die Kampfwahl um das Schulratspräsidium der neuen Gesamtschulgemeinde Sennwald. In Grabs wird *Diego Forrer* (CVP) zum neuen Schulratspräsidenten gewählt. Die bisherigen Gemeindepräsidenten *Ernst Hanselmann* (Buchs, SP) und *Beat Tinner* (Wartau, FDP) werden in Kampfwahlen im Amt bestätigt. In Gams bringt der erste Wahlgang um das Schulratspräsidium keine Entscheidung. (Siehe weiter hinten in diesem Buch die Zusammenstellung «Gemeindewahlen für die Amtsdauer 2005–2008».)

**26.** 125 Sportler nehmen in *Wartau* am *7. Gauschla-Berglauf* teil, der in diesem Jahr erstmals zur offiziellen *Schweizer Berglaufmeisterschaft* zählt.

**29.** Die *Migros* orientiert über ihr 54,2-Millionen-Projekt *«Umbau und Erweiterung des Migros-Marktes Buchs»*. Jahrelang war dieses für das Einkaufszentrum Buchs wichtige Vorhaben nur ein Papiertiger, da es insbesondere immer wieder durch Einsprachen verzögert worden war. Nun ist es aber soweit: die Baumaschinen können auffahren. Im Mai 2007 soll der neue Migros-Markt eröffnet werden.

**29.** Die besten Projekte, die seit 1989 einen *Solarpreis* erhalten haben, werden in Lausanne mit dem *«Best of Schweizer Solarpreis»* ausgezeichnet. *Heidi und Peter Schibli* aus *Gams* gehören mit ihrem *«Synergiepark für erneuerbare Energien»* zu den Preisträgern.

**30.** Vor dem *Kreisgericht Werdenberg* wird ein 52-Jähriger wegen *Hanfanbaus* zu 13 Monaten Gefängnis bedingt verurteilt. Er war der «Gärtner» einer grossen Hanfplantage, die von Hell's Angels in einer Buchser Industriehalle betrieben wurde.

**30.** *Otto Weidmann, Gemeindekassier von Buchs*, geht nach 40 Jahren Tätigkeit auf der Gemeindeverwaltung in *Pension* und wird von seinen Arbeitskollegen verabschiedet.

**30.** Im *Guide Bleu*, dem umfangreichsten Gastroführer der Schweiz, werden verschiedenen Gastronomiebetrieben aus der Region gute Noten verliehen. Die höchste Wertung bekommt der *Landgasthof Schlössli Sax* mit 83 Punkten.

**30.** Es wird bekannt, dass das *Volleyball-Team* der *Fluka-Chemie* in *Buchs* am internationalen Sportanlass der *Sigma-Aldrich Corporation* in Belgien den ersten Preis gewonnen hat.

### Quellen

Werdenberger & Obertoggenburger.

Kanton St.Gallen (http://abstimmungen.sg.ch).

Schweizerische Eidgenossenschaft (www.admin.ch).

### Bearbeiter

Auswahl/Redaktion: Heini Schwendener/ Hans Jakob Reich.

Statistisches: Heini Schwendener.

Volksabstimmungen/Wahlen: Hans Jakob Reich.

### Bilder

Archiv Werdenberger & Obertoggenburger.

# Statistisches

### Die Werdenberger Bevölkerung am 31. Dezember 2003

| | Bevölkerungstotal | Ortsbürger | Ausländer | Schweizer |
|---|---|---|---|---|
| Sennwald | 4 677 | 1 214 | 923 | 3 754 |
| *Haag* | 1 103 | 195 | | |
| *Salez* | 680 | 107 | | |
| *Sennwald* | 1 482 | 296 | | |
| *Frümsen* | 625 | 331 | | |
| *Sax* | 787 | 285 | | |
| Gams | 2 968 | 1 062 | 376 | 2 592 |
| Grabs | 6 359 | 2 447 | 933 | 5 426 |
| Buchs | 10 424 | 1 628 | 2 780 | 7 644 |
| Sevelen | 4 352 | 1 113 | 1 189 | 3 163 |
| Wartau | 4 970 | 1 510 | 1 098 | 3 872 |
| *Trübbach* | 1 340 | | | |
| *Azmoos* | 1 564 | | | |
| *Oberschan* | 812 | | | |
| *Weite* | 1 254 | | | |
| Region Werdenberg | 33 750 | 8 974 | 7 299 | 26 451 |

### Die konfessionelle Aufteilung in den Werdenberger Gemeinden am 31. Dezember 2003

| | Bevölkerungstotal | Protestanten | Katholiken | Übrige |
|---|---|---|---|---|
| Sennwald | 4 677 | 2 278 | 1 405 | 994 |
| Gams | 2 968 | 688 | 1 886 | 394 |
| Grabs | 6 359 | 3 629 | 1 709 | 1 021 |
| Buchs | 10 424 | 4 237 | 3 471 | 2 716 |
| Sevelen | 4 352 | 1 834 | 1 280 | 1 238 |
| Wartau | 4 970 | 2 433 | 1 503 | 1 034 |
| Region Werdenberg | 33 750 | 15 099 | 11 254 | 7 397 |

# Volksabstimmungen

### Eidgenössische Volksabstimmung vom 8. Februar 2004

*Gegenentwurf zur Volksinitiative «Avanti – für sichere und leistungsfähige Autobahnen»*

Die Volksinitiative «Avanti – für sichere und leistungsfähige Autobahnen» wurde im Jahr 2000 eingereicht. Sie verlangte insbesondere den Ausbau der Autobahnstrecken Genf–Lausanne, Bern–Zürich und Erstfeld–Airolo. Der Gegenentwurf von Bundesrat und Parlament (zu dessen Gunsten die Initiative zurückgezogen wurde) verpflichtet den Bund, sich sowohl bezüglich der Strassen als auch der Bahn für die Leistungsfähigkeit der Verkehrsinfrastrukturen einzusetzen. Das Schwergewicht setzt die Vorlage beim Agglomerationsverkehr; entgegen dem Alpenschutzartikel in der Verfassung ermöglicht sie den Bau einer zweiten Gotthardröhre. Die Gegner der Vorlage befürchten eine Aushöhlung des Alpenschutzes und eine Gefährdung des Ziels der Verlagerung des Gütertransitverkehrs von der Strasse auf die Schiene.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 418 | 731 |
| Gams | 192 | 617 |
| Grabs | 509 | 1 384 |
| Buchs | 773 | 1 897 |
| Sevelen | 301 | 713 |
| Wartau | 441 | 921 |
| Werdenberg | 2 634 | 6 263 |
| Kanton St.Gallen | 42 924 | 80 549 |
| Schweiz | 800 632 | 1 351 500 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 42,5%.

*Änderung des Mietrechts*

Als indirekten Gegenentwurf zur am 18. Mai 2003 abgelehnten Volksinitiative «Ja zu fairen Mieten» haben Bundesrat und Parlament eine Änderung des Mietrechts (im Obligationenrecht) beschlossen. Die Revision hebt die bisherige Anbindung der Mietzinse an den Hypothekarzins auf und sieht neu stattdessen eine Anpassung an die Teuerung vor. Zur Beurteilung der Missbräuchlichkeit von Mietzinsen führt sie das Instrument der Vergleichsmieten ein. Der Mieterinnen- und Mieterverband sieht in der neuen Regelung eine Benachteiligung der Mieterschaft und hat deshalb das Referendum ergriffen.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 512 | 583 |
| Gams | 304 | 459 |
| Grabs | 812 | 981 |
| Buchs | 1 023 | 1 576 |
| Sevelen | 440 | 541 |
| Wartau | 586 | 721 |
| Werdenberg | 3 677 | 4 861 |
| Kanton St.Gallen | 50 276 | 70 045 |
| Schweiz | 755 561 | 1 347 458 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 42,1%.

*Volksinitiative «Lebenslange Verwahrung für nicht therapierbare, extrem gefährliche Sexual- und Gewaltstraftäter»*

Die Initiative, lanciert von Anita Chaaban (Buchs) und Doris Vetsch (Grabs), verlangt, dass extrem gefährliche, nicht therapierbare Sexual- und Gewaltstraftäter lebenslang verwahrt werden und keine Möglichkeit von Hafturlauben haben. Entlassungen sollen nur unter sehr restriktiven Voraussetzungen geprüft werden können. Bundesrat und Parlament lehnen die Initiative ab und befürworten stattdessen das bereits revidierte Strafrecht.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 837 | 310 |
| Gams | 550 | 260 |
| Grabs | 1 291 | 597 |
| Buchs | 1 805 | 867 |
| Sevelen | 706 | 318 |
| Wartau | 918 | 443 |
| Werdenberg | 6 107 | 2 795 |
| Kanton St.Gallen | 75 651 | 47 199 |
| Schweiz | 1 198 867 | 934 569 |

Die Vorlage wurde angenommen.
Stimmbeteiligung Kanton 42,5%.

## Eidgenössische Volksabstimmung vom 16. Mai 2004

*11. AHV-Revision*
Bundesrat und Parlament wollen die Leistungen der AHV trotz der für die Finanzierung ungünstigen demografischen Entwicklung gewährleisten und schlagen zur Entlastung der AHV-Rechnung Einsparungen vor: Anpassung des Rentenalters der Frauen an dasjenige der Männer (65), Änderungen bei den Witwen- und Waisenrenten sowie Teuerungsanpassungen der Renten alle drei statt alle zwei Jahre. Neben den Einsparungen sind auch Mehreinnahmen durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer vorgesehen (separate Vorlage). Gegen die Revision wurde das Referendum ergriffen.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 471 | 793 |
| Gams | 349 | 553 |
| Grabs | 798 | 1 182 |
| Buchs | 1 060 | 1 837 |
| Sevelen | 388 | 685 |
| Wartau | 582 | 844 |
| Werdenberg | 3 648 | 5 894 |
| Kanton St.Gallen | 54 704 | 81 341 |
| Schweiz | 772 773 | 1 634 572 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 46,8%.

*Anhebung der Mehrwertsteuersätze zu Gunsten von AHV und IV*
Die AHV und die Invalidenversicherung sollen über zusätzliche Mehrwertsteuern die erforderlichen Mittel erhalten, um die Finanzierung mittelfristig zu sichern. Für die IV wird die Mehrwertsteuer ab 2005 um 0,8 Prozentpunkte angehoben, für die AHV erst bei Bedarf – frühestens 2009 – um einen Prozentpunkt (vorbehältlich der Zustimmung durch das Parlament). Da die Anhebung eine Verfassungsänderung bedingt, muss obligatorisch darüber abgestimmt werden.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 360 | 916 |
| Gams | 237 | 670 |
| Grabs | 660 | 1 329 |
| Buchs | 951 | 1 954 |
| Sevelen | 332 | 743 |
| Wartau | 470 | 963 |
| Werdenberg | 3 010 | 6 575 |
| Kanton St.Gallen | 43 150 | 93 285 |
| Schweiz | 756 550 | 1 651 347 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 46,9%.

*Steuerpaket*
Mit dem «Steuerpaket» (Bundesgesetz) wollen Bundesrat und Parlament das schweizerische Steuersystem modernisieren. Die Neuerungen betreffen die Ehe- und Familienbesteuerung (Entlastungen für Ehepaare und Familien), einen Systemwechsel bei der Wohneigentumsbesteuerung sowie die Stempelabgaben. Elf Kantone (darunter auch St.Gallen) und ein Komitee «gegen das überrissene und ungerechte Steuerpaket» haben das Referendum ergriffen

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 614 | 660 |
| Gams | 403 | 497 |
| Grabs | 910 | 1 079 |
| Buchs | 1 298 | 1 623 |
| Sevelen | 482 | 599 |
| Wartau | 703 | 733 |
| Werdenberg | 4 410 | 5 191 |
| Kanton St.Gallen | 61 242 | 75 385 |
| Schweiz | 821 475 | 1 585 910 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 47,0%.

## Kantonale Volksabstimmung vom 16. Mai 2004

*Volksinitiative für bezahlbare Krankenkassenprämien*
Die Initiative verlangt vom Kanton, dass der Bundesbeitrag für die Prämienverbilligung der obligatorischen Krankenversicherung zu mindestens 80 Prozent ausgeschöpft wird. Die derzeitige Ausschöpfungsquote beträgt 54,4 Prozent. Der Kantonsrat hat die Initiative wie auch einen Gegenvorschlag der Regierung abgelehnt.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 524 | 588 |
| Gams | 354 | 460 |
| Grabs | 736 | 1 042 |
| Buchs | 1 270 | 1 294 |
| Sevelen | 424 | 561 |
| Wartau | 582 | 712 |
| Werdenberg | 3 890 | 4 657 |
| Kanton St.Gallen | 54 957 | 68 888 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 43,5%.

## Eidgenössische Volksabstimmung vom 26. September 2004

*Bundesbeschluss über die ordentliche Einbürgerung sowie über die erleichterte Einbürgerung junger Ausländerinnen und Ausländer der zweiten Generation*
Ausländische Jugendliche, deren Eltern in die Schweiz eingewandert sind, sollen die erleichterte Einbürgerung beantragen können, falls sie mindestens fünf Jahre in der Schweiz zur Schule gegangen sind und eine Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung besitzen. Dieser Beschluss von Bundesrat und Parlament bedarf einer Änderung der Bundesverfassung.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 337 | 1 388 |
| Gams | 278 | 935 |
| Grabs | 636 | 1 606 |
| Buchs | 942 | 2 514 |
| Sevelen | 319 | 1 075 |
| Wartau | 463 | 1 460 |
| Werdenberg | 2 975 | 8 978 |
| Kanton St.Gallen | 49 479 | 109 156 |
| Schweiz | 1 105 650 | 1 452 669 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 54,4%.

*Bundesbeschluss über den Bürgerrechtserwerb von Ausländerinnen und Ausländern der dritten Generation*
Kinder, deren Grosseltern in die Schweiz eingewandert sind (dritte Ausländergeneration), sollen mit der Geburt in der Schweiz das Schweizer Bürgerrecht erwerben, sofern die Eltern keine gegenteilige Erklärung abgeben. Auch dieser Beschluss von Bundesrat und Parlament bedarf einer Änderung der Bundesverfassung.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 423 | 1 310 |
| Gams | 354 | 863 |
| Grabs | 759 | 1 493 |
| Buchs | 1 107 | 2 351 |
| Sevelen | 380 | 1 007 |
| Wartau | 564 | 1 342 |
| Werdenberg | 3 587 | 8 366 |
| Kanton St.Gallen | 58 507 | 100 327 |
| Schweiz | 1 238 849 | 1 322 668 |

Die Vorlage wurde abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 54,3%.

*Volksinitiative «Postdienst für alle»*
Die Volksinitiative verlangt, dass der Bund die Grundversorgung mit Postdiensten und ein flächendeckendes Poststellennetz garantiert. Reichen die Einnahmen der Post für die Finanzierung nicht aus, soll der Bund einspringen. Bundesrat und Parlament lehnen die Initiative ab.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 811 | 885 |
| Gams | 534 | 651 |
| Grabs | 1 003 | 1 192 |
| Buchs | 1 743 | 1 659 |
| Sevelen | 620 | 736 |
| Wartau | 934 | 963 |
| Werdenberg | 5 645 | 6 086 |
| Kanton St.Gallen | 66 241 | 89 582 |
| Schweiz | 1 247 839 | 1 259 125 |

Die Vorlage wurde knapp abgelehnt.
Stimmbeteiligung Kanton 54,3%.

*Änderung des Erwerbsersatzgesetzes (für Dienstleistende und bei Mutterschaft)*
Bundesrat und Parlament wollen den Erwerbsersatz für Dienstleistende erhöhen und für die erwerbstätigen Frauen einen Lohnersatz bei Mutterschaft einführen (womit ein seit Jahren bestehender Verfassungsauftrag endlich erfüllt werden soll). Gegen die Revision wurde das Referendum ergriffen.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 633 | 1 084 |
| Gams | 442 | 767 |
| Grabs | 942 | 1 290 |
| Buchs | 1 487 | 1 944 |
| Sevelen | 532 | 853 |
| Wartau | 711 | 1 200 |
| Werdenberg | 4 747 | 7 138 |
| Kanton St.Gallen | 65 721 | 92 814 |
| Schweiz | 1 416 913 | 1 138 856 |

Die Vorlage wurde angenommen.
Stimmbeteiligung Kanton 54,3%.

## Kantonale Volksabstimmung vom 26. September 2004

*IV. Nachtrag zum Ergänzungsleistungsgesetz*
Der Nachtrag zum Ergänzungsleistungsgesetz wurde vom Kantonsrat im Rahmen der Massnahmen zur Entlastung des Staatshaushaltes beschlossen. Vorgesehen sind eine leichte Kürzung der kantonalen ausserordentlichen Ergänzungsleistungen für Personen, die zu Hause wohnen, eine Begrenzung der anrechenbaren Heimtaxen sowie die Festlegung einer Mindestaufenthaltsdauer für Ausländer/innen bis zum Anspruch auf ausserordentliche Ergänzungsleistungen. Gegen die Vorlage wurde das Referendum ergriffen.

| | Ja | Nein |
|---|---|---|
| Sennwald | 840 | 546 |
| Gams | 560 | 442 |
| Grabs | 1 024 | 785 |
| Buchs | 1 633 | 1 307 |
| Sevelen | 639 | 544 |
| Wartau | 967 | 676 |
| Werdenberg | 5 663 | 4 300 |
| Kanton St.Gallen | 79 226 | 56 069 |

Die Vorlage wurde angenommen.
Stimmbeteiligung Kanton 47,6%.

## Kantonsratswahlen 2004: Mandatsverteilung

| Partei | Mandate Werdenberg | | Mandate Kanton SG | |
|---|---|---|---|---|
| CVP | 2 | (2) | 55 | (62) |
| SVP | 3 | (3) | 45 | (42) |
| SP | 4 | (3) | 35 | (27) |
| FDP | 3 | (4) | 32 | (40) |
| Grüne | – | (–) | 10 | (3) |
| LdU | – | (–) | – | (3) |
| EVP | 1 | (1) | 2 | (2) |
| Fraktionslos | – | (–) | 1 | (1) |

In Klammern: Ergebnisse 2000.

## Kantonsratswahlen 14. März 2004: Parteistimmen und Wähleranteile im Wahlkreis Werdenberg

| Gemeinde | % | SP | % | SVP | % | FDP | % | CVP | % | EVP[1] | % | EDU[2] | % | TIM[3] |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Sennwald | *21,66* | 2 255 | *24,04* | 2 503 | *30,32* | 3 157 | *12,02* | 1 252 | *10,27* | 1 070 | *0,47* | 49 | *1,19* | 124 |
| Gams | *13,25* | 1 377 | *22,42* | 2 329 | *11,56* | 1 201 | *44,75* | 4 648 | *6,35* | 660 | *1,10* | 115 | *0,52* | 55 |
| Grabs | *26,77* | 4 864 | *27,57* | 5 011 | *22,83* | 4 148 | *11,22* | 2 040 | *10,40* | 1 891 | *0,71* | 130 | *0,46* | 85 |
| Buchs | *31,72* | 8 098 | *22,50* | 5 746 | *23,43* | 5 982 | *11,75* | 3 000 | *8,32* | 2 125 | *1,53* | 390 | *0,73* | 187 |
| Sevelen | *28,48* | 2 748 | *26,22* | 2 530 | *26,10* | 2 518 | *6,46* | 623 | *10,91* | 1 053 | *1,17* | 113 | *0,64* | 62 |
| Wartau | *26,19* | 3 908 | *33,57* | 5 010 | *28,23* | 4 213 | *5,38* | 803 | *4,44* | 663 | *1,13* | 169 | *1,05* | 157 |
| Werdenberg | *26,11* | 23 250 | *25,97* | 23 129 | *23,82* | 21 219 | *13,88* | 12 366 | *8,38* | 7 462 | *1,08* | 966 | *0,75* | 670 |

1 Stammliste EVP inkl. Junge Liste EVP. 2 EDU: Eidgenössisch Demokratische Union. 3 TIM: Tierschutz ist Menschenschutz.

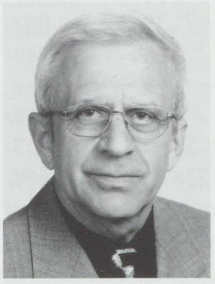
# Die Werdenberger Kantonsrätinnen und Kantonsräte für die Amtsdauer 2004–2008

Elisabeth Ackermann-Hasler, SP, Fontnas, bisher

Ludwig Altenburger, SP, Buchs, neu

Christian Bicker, SVP, Grabs, bisher

Josef Dudli, CVP, Werdenberg, bisher



Bruno Etter, FDP, Buchs, bisher

Walter Gartmann, SVP, Oberschan, neu

Monika Keller-Müller, SP, Grabs, bisher

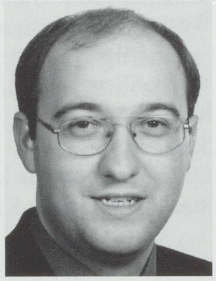
Helmut Kendlbacher, CVP, Gams, bisher

Hans Oppliger, EVP, Frümsen, bisher

Heinrich Schlegel, SVP, Malans, bisher

Paul Schlegel, FDP, Grabs, bisher

Elsbeth Schrepfer-Bernath, SP, Sevelen, bisher



Beat Tinner, FDP, Azmoos, bisher

## St.Galler Regierungsratswahlen vom 14. März 2004 (1. Wahlgang)

| Gewählt | Stimmen Werdenberg | Stimmen Kanton |
|---|---|---|
| Willi Haag (FDP, bisher) | 4 980 | 72 812 |
| Kathrin Hilber (SP, bisher) | 4 306 | 66 551 |
| Josef Keller (CVP, bisher) | 4 398 | 70 644 |
| Karin Keller-Sutter (FDP, bisher) | 5 315 | 78 636 |
| Peter Schönenberger (CVP, bisher) | 4 096 | 64 073 |
| Hans Ulrich Stöckling (FDP, bisher) | 3 773 | 56 727 |
| **Nicht gewählt** | | |
| Anton Grüninger (CVP, bisher) | 2 369 | 35 666 |
| Heidi Hanselmann (SP, neu) | 2 827 | 41 027 |
| Ernst Jörin (SVP, neu) | 2 730 | 35 830 |
| Markus Straub (SVP, neu) | 2 390 | 31 238 |

Absolutes Mehr: 50 910 Stimmen.
Stimmbeteiligung Kanton 36 %

## St.Galler Regierungsratswahlen vom 16. Mai 2004 (2. Wahlgang)

| Gewählt | Stimmen Werdenberg | Stimmen Kanton |
|---|---|---|
| Heidi Hanselmann (SP, neu) | 3 279 | 41 700 |
| **Nicht gewählt** | | |
| Walter Hess (CVP, neu) | 2 043 | 38 053 |
| Ernst Jörin (SVP, neu) | 2 623 | 32 039 |

Stimmbeteiligung Kanton 40 %

# Gemeindewahlen für die Amtsdauer 2005–2008

*Ergebnisse des ersten Wahlgangs vom 26. September 2004 (die zweiten Wahlgänge haben nach Redaktionsschluss am 28. November 2004 stattgefunden).*

## Politische Gemeinde Wartau

*Gemeindepräsident*
Beat Tinner, FDP, bisher

*Gemeinderat*
Andreas Bernold, Weite, FDP, neu
Albert Hehli, Weite, SP, bisher
Walter Rissi, Azmoos, SVP, bisher
1 Sitz nach dem ersten Wahlgang vakant

*Geschäftsprüfungskommission*
Bruno Finger, Azmoos, bisher
Christian Hanselmann, Azmoos, bisher
Paul Schlegel, Weite, bisher
Odo Tauern, Oberschan, bisher
Peter Willi, Azmoos, bisher

*Vermittler*
Walter Frei, Azmoos, bisher

## Schulgemeinde Wartau

*Schulratspräsident*
Werner Hürlimann, Azmoos, bisher

*Schulrat*
Margrith Graf-Hanselmann, Oberschan, neu
Beatrice Papadopoulos Hatziisaak, Azmoos, neu
Yvonne Schönenberger-Betschart, Azmoos, bisher
Mario Viecelli, Azmoos, bisher
Martin Vogt, Trübbach, neu
1 Sitz nach dem ersten Wahlgang vakant

*Geschäftsprüfungskommission*
Irene Frank-Sperr, Azmoos, bisher
Heiner Müller, Azmoos, bisher
Urs Thomé, Azmoos, bisher
Hans Ulrich Vetsch, Oberschan, bisher
Jürg Wieland, Trübbach, neu

## Ortsgemeinde Wartau

*Ortsgemeindepräsident*
Hans Senn, Trübbach, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Jakob Gabathuler, Azmoos, bisher
Werner Marty, Azmoos, bisher
Christian Schlegel, Weite, bisher
Paul Schlegel, Weite, neu

*Geschäftsprüfungskommission*
Hans Gabathuler, Weite, bisher
Susanne Hanselmann, Weite, bisher
Bruno Seifert, Azmoos, bisher
Hans Zogg, Gretschins, neu
Hansjörg Zogg, Trübbach, neu

## Politische Gemeinde Sevelen

*Gemeindepräsident*
Roman Zogg, FDP, neu

*Gemeinderat*
Annemarie Engler-Jakober, EVP, neu
Niklaus Giger, FDP, bisher
Bruno Good, SVP, neu
Pia Linke-Meier, SP, bisher
Hardy Rothenberger, FDP, neu

*Geschäftsprüfungskommission*
Claudia Billet-Toldo, neu
Stephan Gebert, neu
Markus Hutter, neu
Peter Merz, neu
Ernst Senn, neu

*Vermittlerin*
Jolanda Beck-Mauchle, bisher

## Schulgemeinde Sevelen

*Schulratspräsidentin*
Kathrin Glaus-Wyrsch, bisher

*Schulrat*
Gerlinde Freund-Pfiffner, bisher
Hugo Räber, bisher
Peter Schmidheiny, bisher
1 Sitz nach dem ersten Wahlgang vakant

*Geschäftsprüfungskommission*
Wie Politische Gemeinde Sevelen (Einheitsgemeinde).

## Ortsgemeinde Sevelen

*Ortsgemeindepräsident*
Richard Schwendener, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Marina Dutler, bisher
Thomas Jenni, bisher
Gabriela Maag Schwendener, bisher
Hans Ulrich Spitz, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Sandra Litscher, neu
Verena Michalek, bisher
René Saxer, bisher
Alois Spitz, bisher
Marianne Spitz, bisher

## Politische Gemeinde Buchs

*Gemeindepräsident*
Ernst Hanselmann, SP, bisher

*Gemeinderat*
Ludwig Altenburger, SP, bisher
Guido Crescenti, CVP, bisher
Hans Rudolf Gantenbein, FDP, bisher
Kornel Kaiser, SVP, bisher
Urs Lufi, FDP, bisher
Hans-Peter Schwendener, FDP, bisher
Andreas Vetsch, CVP, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Vinzenz Gangl, bisher
Reto Hendry, bisher
Daniel Marty, neu
Peter Semadeni, bisher
Martin Vogel, neu

*Vermittler*
Roger Bernegger, bisher
*Vermittler-Stellvertreter*
Werner Schlegel, bisher

## Schulgemeinde Buchs

*Schulratspräsident*
Andreas Hofer, bisher

*Schulrat*
Walter Allenspach, bisher
Christoph Dürr, neu
Rosmarie Fluck, neu
Anita Hagmann-Wüst, bisher
Gabriela Hüsler, neu
Werner Leuzinger, neu
Heinz Peter-Burren, bisher
August Wehrli, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Wie Politische Gemeinde Buchs (Einheitsgemeinde).

## Ortsgemeinde Buchs

*Ortgemeindepräsident*
Mathias Schwendener, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Ernst Hofmänner, bisher
Kurt Rüeger, bisher
Christian Senn, bisher
Heini Senn, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
René Beusch, bisher
René Jost, bisher
Heinz Nigg, bisher
Roger Oesch, bisher
Heimo Steriti, bisher

**Politische Gemeinde Grabs**
*Gemeindepräsident*
Rudolf Lippuner, FDP, bisher

*Gemeinderat*
Mathias Eggenberger, FDP, bisher
Ernst Engler, parteilos, neu
Bernhard Hardegger, SVP, neu
Philip Schär, SP, bisher
Ueli Siegenthaler, parteilos, neu
Peter Stupp, parteilos, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Rita Böni-Staub, neu
Walter Eggenberger, bisher
Walter Geering, bisher
Rolf Meier, bisher
Linus Schumacher, bisher

*Vermittler*
August Mettler, neu

**Schulgemeinde Grabs**
*Schulratspräsident*
Diego Forrer, neu

*Schulrat*
Marlyse Alpiger-Hangartner, neu
Marcel Lippuner, neu
Ursi Pfiffner-Dietsche, bisher
Heinrich Vetsch, bisher
Robert Vetter, bisher
Gertrud Weber-Christen, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Jakob Eggenberger, bisher
Martin Hinder, bisher
Erwin Rohrer, bisher
Monika Sormani-Strässle, bisher
Michael Spirig, neu

**Ortsgemeinde Grabs**
*Ortsgemeindepräsident*
Hans Sturzenegger, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Ernst Frehner, bisher
Heinz Liebi, bisher
Andreas Vetsch, bisher
Heinrich Vetsch, neu

*Geschäftsprüfungskommission*
Andreas Eggenberger-Müller, bisher
Kurt Eggenberger, neu
Monika Eggenberger, neu
Christian Lippuner, bisher
Hans Lippuner, bisher

**Politische Gemeinde Gams**
*Gemeindepräsident*
Werner Schöb, CVP, bisher

*Gemeinderat*
Christa Knupp-Ziegler, FDP, neu
Fredy Schöb, CVP, bisher
Walter Schöb, CVP, bisher
Armin Wessner, CVP, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Barbara Dürr, bisher
Josef von Felten, bisher
Simon Gabathuler, bisher
Kurt Gschwend, bisher
Erika Wenk, neu

*Vermittler*
Ernst Wild, bisher

**Schulgemeinde Gams**
*Schulratspräsident/in*
Nach dem ersten Wahlgang vakant

*Schulrat*
Josef Dürr, neu
Bernadette Schöb-Frei, bisher
2 Sitze nach dem ersten Wahlgang vakant

*Geschäftsprüfungskommission*
Josef Bernegger, bisher
Monica Bischoff, bisher
Kurt Gschwend, bisher
Arnold Rossi, neu
1 Sitz nach dem ersten Wahlgang vakant

**Ortsgemeinde Gams**
*Ortsgemeindepräsident*
Alois Dürr, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Christian Kendlbacher, bisher
Ernst Lenherr-Forrer, bisher
Karl Lenherr-Weber, bisher
Hanspeter Schöb, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Judith Lenherr-Hardegger, bisher
Elisabeth Kaiser-Alpiger, bisher
Walter Kaiser-Bösch, neu
Ernst Schöb-Senn, bisher
Adolf Stoop-Schöb, bisher

**Politische Gemeinde Sennwald**
*Gemeindepräsident*
Hans Appenzeller, Sax, FDP, bisher

*Gemeinderat*
Susi Domenig-Hilti, Frümsen, CVP, neu
Heinrich Hartmann, Sennwald, FDP, neu
Markus Rohrer, FDP, Haag, bisher
Eugen Werder, Salez, SP, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Heidi Michl-Liechti, Sennwald, bisher
Marco Müller, Sax, bisher
Hansjörg Pfranger, Frümsen, bisher
Beatrice Rohner-Jauernig, Haag, bisher
Andrea-Peter Sonderegger, Sax, bisher

*Vermittler*
Bruno Bohlhalter, Salez, bisher

**Schulgemeinde Sennwald**
Ab Januar 2005 Gesamtschulgemeinde, gebildet aus den bisherigen sechs Schulgemeinden (der Oberstufenschulgemeinde Sennwald und den Primarschulgemeinden Frümsen, Haag, Salez, Sax und Sennwald).

*Schulratspräsident*
Christoph Friedrich, Sennwald, neu

*Schulrat*
Werner Haltner, Sax, neu
Konrad Höhener, Sennwald, neu
Barbara Oppliger-Frischknecht, Frümsen, neu
Karin Roth-Urfer, Frümsen, neu
Eveline Solenthaler-Keller, Salez, neu
Norbert Tinner, Sennwald, neu

*Geschäftsprüfungskommission*
Wie Politische Gemeinde Sennwald, aber separat gewählt.

**Ortsgemeinde Frümsen**
*Ortsgemeindepräsident*
Christoph Tinner, Sax, neu (bisher Ortsverwaltungsrat)

*Ortsverwaltungsrat*
Alfred Preisig, Frümsen, neu
Hans Tinner-Parli, Sax, neu
Thomas Tinner-Gubser, Haag, neu
Thomas Tinner, Frümsen, neu

*Geschäftsprüfungskommission*
Silvia Seiler-Tinner, Frümsen, neu
Jakob Tinner-Caviezel, Frümsen, neu
Jakob Tinner, Frümsen, neu

**Ortsgemeinde Haag**
*Ortsgemeindepräsident*
Fritz Egli, Frümsen, neu
(bisher Ortsverwaltungsrat)

*Ortsverwaltungsrat*
Daniel Egli, Frümsen, bisher
Ernst Hagmann, Haag, bisher
Werner Hofmänner, Haag, neu
Esther Rietzler Schawalder, Haag, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Hildegard Frick, Haag, neu
Marlies Hagmann, Haag, bisher
Ruth Meier, Haag, bisher
Heidi Nusch, Haag, neu
Marianne Rohrer, Haag, bisher

**Ortsgemeinde Salez**
*Ortsgemeindepräsident*
Walter Reich, Salez, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Marco Beglinger, Salez, bisher
Annemarie Berger-Tinner, Haag, bisher
Michael Berger, Haag, bisher
Hansueli Dütschler, Salez, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Hans Jakob Reich, Salez, bisher
Max Rupf, Haag, bisher
Susanne Schwendener-Brändlin, Salez, bisher

**Ortsgemeinde Sax**
*Ortsgemeindepräsident*
Rony Dürr, Sax, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Werner Heeb, Sax, neu
Hans Rhiner, Sax, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Helene Alder-Heeb, Sax, neu
Roland Düsel, Sax, bisher
Jakob Heeb, Sax, bisher

**Ortsgemeinde Sennwald**
*Ortsgemeindepräsident*
Martin Wohlwend, Sennwald, bisher

*Ortsverwaltungsrat*
Willi Göldi, Sennwald, bisher
Hannes Looser, Sennwald, bisher
Mario Roduner, Frümsen, bisher
Heinz Wohlwend, Frümsen, bisher

*Geschäftsprüfungskommission*
Martin Berger, Sennwald, bisher
Theo Eberle, Sennwald, bisher
Monika Göldi, Sennwald, bisher
Werner Göldi, Haag, bisher
Thomas Wohlwend, Sennwald, neu

## Ornithologische Beobachtungen

Hans Schäpper, Grabs

Es sind 30 Jahre her, seit im Oktober 1974 ein früher Winter hereinbrach und die Zugvögel, vor allem die Schwalben, am Flug in den Süden hinderte. Nahezu 9000 Mehl- und Rauchschwalben wurden damals der Vogelpflegestelle im Grabser Quader zur Weiterleitung ins Tessin abgegeben. Die beiden hölzernen Rheinbrücken Haag–Bendern und Sevelen–Vaduz wurden an jenen Abenden jeweils von Hunderten von Vögeln als Schlafplätze aufgesucht. Dort wurden die meisten auch eingefangen und tags darauf weiterspediert. Einen Schwalbenstau von diesem Ausmass hatte man im Rheintal noch nie gesehen. Die Abgänge infolge Kälte und Nahrungsmangel waren erschreckend. Alle Zeitungen berichteten, wie man den Zugvögeln helfen könnte. Fernsehen und Radio appellierten an tierfreundliche Leute, mitzuhelfen und selber aktiv zu werden. Der Berichterstatter erhielt von den SBB Urlaub, damit er sich täglich um den Weitertransport kümmern konnte. Nebst dem Transport auf der Schiene erklärten sich auch viele private Helfer bereit, Vögel mit dem Auto durch den San-Bernardino auf die Südseite der Alpen zu bringen, wo das Wetter dem Vogelzug glücklicherweise gnädiger gestimmt war. Wie Ringfunde zeigten, handelte es sich vor allem um Schwalben aus nordischen Ländern. Im Jahr darauf war bei uns denn auch nichts von einem Ausfall zu spüren.

Nach dem trockenen und heissen Sommer 2003 riefen die ersten Herbststürme die Schwalbenkatastrophe von 1974 in Erinnerung. *Mitte September* flüchteten sich Dutzende von Rauch- und Mehlschwalben unter Vordächer und waren am Weiterflug gehindert. Nach kurzer Zeit konnten die Zugvögel aber weiterziehen – der befürchtete Schwalbenstau blieb aus.

Noch vor dem Winter wurde der Grabserbach von der Eisenbahnbrücke bis zur Einmündung in den Werdenberger Binnenkanal renaturiert. Naturfreundliches Gedankengut seitens Behörden, Fischerei und Vogelschutz hat eine natürliche Gestaltung der Bachsohle ermöglicht, die den ans Wasser gebundenen Tieren eine gute Fortpflanzung erlaubt. Derweil herbstelte es wacker, die Nächte wurden kühler. In den Alpen röhrten die Hirsche, Bergdohlen und Tannenhäher liessen sich im Tal blicken.

Im *November* zogen noch verspätete Rauchschwalben vorüber. In den Gärten suchten Finkenvögel nach Beeren und Blumensamen, und aus nördlichen Gefilden trafen die ersten Rotkehlchen als Wintergäste ein. Der Zilpzalp konnte noch im Föhntal verbleiben; bleibt es relativ mild, verbringen etliche dieser Art den Winter bei uns.

*Dezember 2003.* Nun ist das Thermometer ist auf Minusgrade gesunken. Beim NTB wird ein Kirschkernbeisser gesehen. Eisvögel können an Kleingewässern und an Kiesfängen beobachtet werden. In den Alpen ist die Ruhe wieder eingekehrt, die Jagd ist vorbei, der König der Lüfte, der Steinadler, verfügt wieder allein über sein

**Der Waldkauz ist im Talgebiet – wie auch die Waldohreule – selten geworden. Bild: Markus P. Stähli, Grabs.**

Gebiet. Kranke und schwache Tiere werden ausgemerzt. Im Rhein ruhen Gänsesäger auf den Kiesbänken, nebst vielen Tauch- und Gründelenten. Unter Graureihern wird im Rhein ein Weissstorch gesehen, wohl eines der ausgewilderten Exemplare aus dem Saxerriet, die im Unterschied zu den Jungvögeln hier überwintern. Am Münzgraben bei Grabs kann ein Raubwürger beobachtet werden. Die Nistgelegenheiten der Mauersegler werden im Winter oftmals von Haussperlingen bewohnt, so auch im Buchser Hanflandgebiet. Der erste Schnee bringt die Goldhähnchen auch in die Gärten, wo sie in Hecken überwintern. Ende Dezember sieht es winterlich aus, bis der Föhn das Klima wieder verändert. Auf den aperen Ackerfeldern versammeln sich Hunderte von Rabenkrähen, darunter einige Turmdohlen und Saatkrähen. An Krähenvögel mangelt es nicht, das Kulturland ist ihr Lebensraum; vorab sind es die Türggenäcker, die ihnen in der Winterzeit Nahrung bieten. Im Wald wird der Waldkauz gehört. Er ist in den unteren Regionen zurückgedrängt worden. Möglicherweise sind die vielen Rabenvögel daran schuld. Am letzten Dezembertag werden am Studner- und Grabserberg Hirschrudel beobachtet.

*Januar 2004.* Am Rhein herrscht reges Vogelleben. Wasseramseln, Gänsesäger, Bachstelzen, Bergpieper, Waldwasserläufer, Erlenzeisige, Kolkraben und viele Stockenten verweilen hier. Anfang Januar hört man bereits Spechte trommeln, was auf Revierabgrenzungen für das nächste Brutgeschäft hindeutet. In den Berggegenden sind es die Bunt-, Schwarz- und Dreizehenspechte, im Talgebiet die Grün-, Klein und Grauspechte, die klopfen. Ihre nahen Verwandten sind der Kleiber, auch Spechtmeise genannt, und der Wendehals, der zu den Zugvögeln gehört und infolge Lebensraumveränderungen sehr selten geworden ist.

*Februar 2004.* Die ersten Stare sind eingetroffen. Schon vor Mitte Februar kommen sie aus dem Winterquartier zurück, müssen beim nochmals einsetzenden Schneefall aber magere Tage erdulden. Stare sind jedoch robuste Vögel; sie verfügen über ein wärmendes Gefieder und können futterlose Tage überstehen. An den Futterstellen gibt es nochmals Ansammlungen von Kleinvögeln. Der wendige Sperber ist ihr grösster Feind.

*März 2004.* Das Klopfen der Spechte wird intensiver, auch Telefonstangen werden dazu benützt, um die Aufmerksamkeit des Partners zu wecken oder das Revier mit der bereits ausgewählten Baumhöhle gegen Konkurrenten zu verteidigen. Die Felsenschwalben sind angekommen. Man kann sie im Steinbruch Gampiun und am Ellhorn beobachten. Mitte März schneit es nochmals im Tal. Nordfinken sind im Buchenwald und an den Futterstellen anzutreffen. Wacholderdrosseln und Stare erleben erneut harte Tage. Vogelfreunde versorgen sie mit angefaultem Obst. Der Mensch sollte nur dann eingreifen, wenn wirklich Not herrscht. Im Werdenbergersee sind noch Wintergäste verblieben, darunter Mandarin- Tafel-, Reiher-, Moor- und Schnatterenten. Der Ornithologische Verein bemüht sich, den Eisvögeln und Wasseramseln Brutgelegenheiten bereitzustellen. Überall im Werdenberg werden zu Gunsten dieser Vogelarten Aktivitäten entfaltet, die ihnen beim Fortbestand helfen. Auch für Schwalben und Segler sind Aktionen im Gang.

*April 2004.* Die Vogelwelt zwitschert auf Bäumen, Hausdächern und in Sträuchern. Besonders die Mönchsgrasmücke ist aktiv. Stare und Drosseln, Finken und Meisen, alle singen um die Wette. Am 19. des Monats wird der Kuckuck erstmals gehört. Wer Geld in der Tasche hat, wenn der Kuckuck ruft, der muss nicht an Geldmangel leiden, sagt man. Auch dieses Jahr horsten bei Bendern wieder Graureiher. Eierraub durch Marder und andauernd nasses Wetter halten die Zahl dieser Stelzenvögel in Grenzen. Auf Schloss Werdenberg führt der Turmfalke einen harten Kampf gegen die Krähenvögel, kann sich aber dank seiner Wendigkeit und Ausdauer an seinem Brutplatz behaupten, so dass jedes Jahr zwei bis drei Jungvögel aufkommen.

*Mai 2004.* Pirol und Bienenfresser gehören zu den seltenen Beobachtungen auf den Gängen durch die Natur. Während des Vogelzugs konnten drei Bienenfresser gesehen werden. Und auch ein Seidenreiher reihte sich unter die seltenen Vogelarten, die man bei uns um diese Jahreszeit erwarten kann und mit etwas Glück zu Gesicht bekommt.

*Juni 2004.* Während sich die Feldstecher der Vogelkundler sonst meist auf das gefiederte Volk richten, kann auch mal eine Ausnahme gemacht werden. Vom Berggasthaus Voralp aus ist die Sicht frei zum Sichelkamm und zur Alp Naus. Hier zirkulieren Steinböcke und Geissen zwi-

schen der Seeztal- und Rheintalseite. Da die Klettertiere auf der Seeztalseite mehr Geröll als Gras vorfinden, suchen sie gern auf der Rheintalseite auf Gulms und an der Nordflanke des Sichelchamms nach Futter. Wer sich oft im Wald aufhält, kommt diesen Sommer zum Schluss, dass es wohl ein besonderes Eichhörnchenjahr sein muss.

Im Wildhauser Munzenriet können Braunkehlchen und Baumpieper gesehen und gehört werden. Auch ziehende Wachteln und Lachmöwen sind zu beobachten. Schwarz- und Rotmilane sind bei uns keine Seltenheit mehr. Der sehr grosse Rotmilan mit einer Flügelspannweite von eineinhalb Metern wird mitunter mit dem Steinadler verwechselt, da er bei uns häufig auch in den Bergregionen gesehen wird. Der Kenner weiss aber, dass Milane einen Gabelschwanz haben, im Gegensatz zum Steinadler, der einen abgerundeten Stoss hat.

*August 2004.* Es kreisen über ein Dutzend Mäusebussarde und Wespenbussarde über dem Tal. Wespenbussarde sind Zugvögel, sie überwintern im tropischen Afrika, während die Mäusebussarde Teilzieher sind und das Mittelmeer kaum überqueren.

Eine eindrückliche Beobachtung konnte ich mit meiner Frau im Garten machen: Unter den Wegplatten hervor schwärmten flugfähige Wegameisen trichterförmig in die Höhe. Sogleich waren Rauchschwalben zur Stelle und machten sich in schnellem Flug über die fliegenden Insekten her.

Im Berggasthaus Voralp brütete ein Bachstelzenpaar zwischen den Geranien fünf Jungvögel aus. Ein anderes Bachstelzenpärchen auf einer Grabser Alp hatte weniger Familienglück und musste den Nestschmarotzer Kuckuck grossziehen. Diese Art hat ihre eigene «Religion»: Der Kuckuck überlässt das Brutgeschäft den kleinen Singvögeln, hält sich nicht an einen Familienverband, sondern führt auf «heidnische» Weise Vielmännerei beziehungsweise Vielweiberei.

Auch diesen Sommer konnte an den Berghängen der Wiedehopf beobachtet werden, auf Wartauer Gebiet soll er sogar gebrütet haben. Erfreulich scheint das Brutgeschäft der Rotrückenwürger verlaufen zu sein. Brutbeobachtungen gab es vor allem bergwärts, aber auch auf dem Rangiergelände des Buchser Bahnhofs.

## Das Wetter im Werdenberg

Felix Götti-Nett, Sevelen

Die mittlere Temperatur von 1. Oktober 2003 bis 30. September 2004 beläuft sich auf 9,9 Grad. Dies entspricht gegenüber der mehrjährigen Norm einem Überschuss von einem Grad. Wärmer als normal waren der November 2003, der März sowie August und September 2004, während der Oktober 2003 und der Mai 2004 als deutlich zu kalt in Erscheinung traten. In Sevelen wurden im Berichtszeitraum 1194 Millimeter Regen registriert, etwas mehr als üblich. Sehr nass waren der Oktober 2003 und der Januar 2004. Von Februar bis Mai 2004 war es hingegen etwas zu trocken.

Nach dem aussergewöhnlich warmen und trockenen Sommer 2003 hielt die latente Trockenheit und sonnenscheinreiche Witterung auch im September 2003 noch an. Der Jahreszeit entsprechend ging die Temperatur jedoch im Lauf des Monats zurück; am 25. September wurden frühmorgens noch 4,5 Grad gemessen. Der Witterungscharakter änderte jedoch im Oktober grundlegend. Vom 3. bis 9. Oktober 2003 fielen in Sevelen 121,3 Millimeter Niederschlag (40,5 allein am 7.), fast genau gleich viel wie im August und September des Jahres 2003 zusammen. Dabei sank die Schneefallgrenze bis gegen 700 Meter. Vom 10. bis 20. Oktober war die bisher in diesem Jahr schon häufig angetroffene Druckverteilung wieder präsent: Ein kräftiges Herbsthoch wölbte sich über Westeuropa weit nach Norden. Der Niederschlag versiegte. Im Gegensatz zu den Sommermonaten führte das Hoch nun aber nicht mehr zu hohen Temperaturen, im Gegenteil: Weil die Strahlungsbilanz im Oktober bereits negativ ist, wurden die Nächte zunehmend kälter. In einigen Nächten bildete sich Nebel. Tagsüber wurden 20 Grad nicht mehr erreicht. Am 16. Oktober und an weiteren Tagen trat sogar Frost ein. Am 18. Oktober erreichte der Tiefstwert minus 1,6 Grad. Dabei handelte es sich um das früheste Vorkommen solch tiefer Temperaturen seit Messbeginn im Jahr 1980.

Am 24. Oktober rückten erneut polare Luftmassen an, und es kam zu einem frühen, jedoch bescheidenen Schneefall: Auch dies ein Ereignis, das in den letzten zwanzig Jahren im Oktober nie vorkam. Gegen Monatsende sank die Temperatur sogar auf Werte bis minus 4,2 Grad (am 27.). Der Oktober wurde dadurch mit einem Durchschnitt von 7,2 Grad zum kältesten seit mindestens 1974.

Der November war nur 0,7 Grad kälter, obwohl im langjährigen Mittel die Temperaturabnahme 5,8 Grad betragen würde. Vom 2. bis 11. November herrschte Hochdruckeinfluss mit einigen Nachtfrösten. Nachdem vom 12. bis 16. November insgesamt 10,8 Millimeter Regen gefallen waren, etablierte sich ein weiteres Hoch. Danach stellte sich eine markante Föhnphase ein, in welcher am 23. November 20 Grad gemessen wurden. Gegen Ende November kam es zu einem ersten, aber nur vorübergehenden Wintereinbruch oberhalb etwa 800 Metern.

Die erste Dezemberhälfte brachte erneut sehr milde Witterung. In den ersten vier Dezembertagen wurden nachmittags immer mindestens 16, am 2. Dezember sogar 19,8 Grad gemessen. Ein erster Dauerfrosttag stellte sich im Tal am 9. Dezember bei Nebel ein. Ein Wintereinbruch auch im Talgebiet des Werdenbergs erfolgte vom 12. bis 16. Dezember mit allerdings nur bescheidenen vier Zentimetern Schnee. Grösstenteils fiel noch Regen, insgesamt in diesen Tagen 23,7 Millimeter. Am 22. Dezember bildete sich erneut eine einige Zentimeter dicke Schneedecke, die in der nachströmenden arktischen Kaltluft erhalten blieb. Vom 23. bis 26. Dezember traten Tiefstwerte von minus 8 bis minus 9,8 Grad ein. Das Werdenberg erlebte mit dieser kältesten Periode des Winters weisse Weihnachten. Noch vor Jahresende zehrte der Föhn, der am 28. Dezember mit 13 Grad ins Tal einbrach, den Schnee auf.

Das Jahr 2004 begann trüb und wieder mit einigen leichten Schneefällen. Der Januar stand fast ausschliesslich unter Tiefdruckeinfluss. In diesem Monat fiel bedeutend mehr Niederschlag als üblich, nämlich 154,2 Millimeter. Die Sonne schien vor allem in den ersten drei Wochen fast gar nicht. Vom 8. bis 17. Januar blieb es deutlich zu mild. Allein am 13. Januar fielen

**Richtiges Hochsommerwetter herrschte 2004 nur in relativ kurzen Zeitabschnitten – meist blieb das Wetter wechselhaft. Bild: Hans Jakob Reich, Salez.**

bei hoher Schneefallgrenze 44 Millimeter Regen. Nachdem schon in den Tagen zuvor 48,3 Millimeter gemessen worden waren, schwollen die Gewässer bedrohlich an.

Vom 20. bis 31. Januar lag hingegen Schnee. Am 23. kam in Sevelen mit 13 Zentimetern die grösste Schneehöhe des Winters zustande. Die erste Februarwoche jedoch war wieder deutlich zu mild, bevor am 9. Februar erneut Schnee fiel. Danach begann das Strömungsmuster über Europa zunehmend meridional zu verlaufen, das heisst entweder von Süd nach Nord oder umgekehrt. Zwischen dem 11. und dem 18. Februar lag der Alpenraum in einer nördlichen Strömung, jedoch nahe an einem Hochdruckgebiet. Diese Zeitspanne blieb daher trocken. Am 21. Februar hob der Föhn das Quecksilber auf 17 Grad an. Die gelbbraune Verfärbung der Wolken durch den mitgeführten Wüstenstaub konnte auch im Werdenberg während mehrerer Stunden gut beobachtet werden. Zwei Tage später begann ein weiterer winterlicher Abschnitt mit einigen Schneefällen und einem Eistag am 27. Februar. Wegen der bereits stärkeren Sonneneinstrahlung hielt sich der Schnee nur in Schattenlagen.

Die Frostperiode hielt noch in die ersten Märztage hinein an. Am 2. März wurden minus 6,2 Grad notiert. Nach einigen sonnigen Tagen folgte am 11. der einzige Schneefall im März mit 8 Zentimetern. Vom 12. bis 19. März schien erneut die Sonne, und die Temperatur stieg an einzelnen Tagen bis 23 Grad, was im März längst nicht jedes Jahr vorkommt.

Bedeutend kühler fiel die letzte Märzdekade aus. Am 23. und 24. März fielen 34,6 Millimeter Niederschlag, und am 28. März sank die Temperatur bis minus 2,4 Grad. Lediglich noch Bodenfrost bei einer Lufttemperatur von genau null Grad gab es am 14. April. Einzig in der Mitte des Monats April gab es eine längere trockene Periode. Vor allem zu Beginn des Monats fiel fast täglich Regen. Trotzdem entstand insgesamt in den Monaten Februar bis April – ähnlich wie im Vorjahr – wieder ein Niederschlagsdefizit, das jedoch durch den zuvor nassen Januar ausgeglichen wurde.

Etwas trockener als normal fiel auch der Mai aus, aber auch wesentlich kühler: Häufige nördliche Winde liessen die Temperatur nur ganz allmählich steigen. Am 5. Mai ergab die Regenmessung zudem 37,7 Millimeter, und tags darauf notierte man 2,2 Grad Tiefsttemperatur. In der zweiten Maidekade kam es zur trockensten, jedoch nicht regenfreien Periode des Monats. Vom 17. bis 20. Mai schien die Sonne unter Hochdruckeinfluss fast uneingeschränkt. Am 18. Mai trat der erste Sommertag dieses Jahres ein, und zwei Tage später erreichte die Wärme mit 28 Grad den Höhepunkt. Nur in fünf der vergangenen 24 Jahren trat die erste Sommerwärme später ein als in diesem Jahr, am spätesten am 3. Juni 1984.

Relativ kalte Nächte beobachtete man jeweils nach Durchgang von Kaltfronten in den letzten Maitagen. So wurden am 23. Mai 2,2 und am 29. Mai 5,6 Grad nächtliches Minimum festgehalten.

Der Sommer 2004 war mit jenem des Vorjahres nicht zu vergleichen, lag jedoch mit seiner mittleren Temperatur und bezüglich Regenmenge in der Norm. Lediglich die Sonnenscheindauer war etwas gering. Der Sommer begann Anfang Juni ausgesprochen trüb und nass. Schon in den ersten fünf Tagen wurden 88 Millimeter Regen gemessen. Vom 6. bis 10. Juni erfolgte ein Hochaufbau mit kräftiger Erwärmung bis 31 Grad, womit bereits die Höchsttemperatur des Sommers eintrat. Vom 11. Juni bis zum 13. Juli kam der Sommer nicht so richtig auf Touren. Zwischen Tiefdruckausläufern stellte sich jeweils nur kurz Hochdruckeinfluss ein. Dabei resultierten insgesamt acht Tage mit Temperaturmaxima über 25 Grad, etwa der 27. Juni mit 28,2 und der 8. Juli mit 27,6 Grad. Richtig Hochsommer herrschte hingegen vom 15. Juli bis zum 12. August, mit einer kurzen Unterbrechung vom 24. bis 27. Juli. Dabei wurden zuerst sieben und danach 15 aufeinanderfolgende Sommertage gezählt. Der Temperaturdurchschnitt dieses Zeitraums beläuft sich auf 20,9 Grad. Danach blieb es zwar weiterhin sommerlich, jedoch, wie schon zu Beginn des Sommers, eher wechselhaft. Eine stabile Spätsommerphase trat vom 1. bis 11. September 2004 ein. Gegen Mitte September erfolgte eine weitere herbstliche Abkühlung. Am 15. und 16. wurden auch nachmittags 15 Grad kaum mehr erreicht, und am 17. notierte man frühmorgens noch 5,6 Grad. Nach einigen sonnigen Tagen fielen am 23. September 40,4 Millimeter Regen. Zwei Tage später stieg die Temperatur auch nachmittags nicht mehr über 10 Grad, was seit 9. Mai nicht mehr vorgekommen war. Gegen Ende September wurde es trotz weiterhin sehr wenig Sonne wieder deutlich milder.